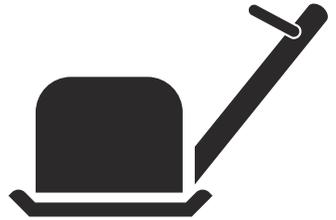


 **Husqvarna**[®]



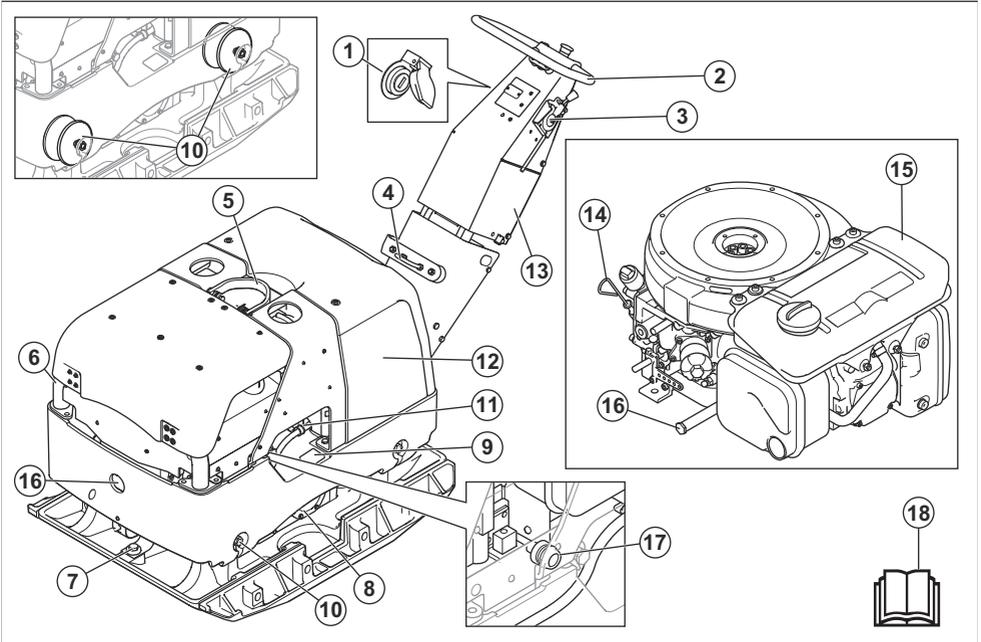
LH 700, LH 804

Inhalt

Einleitung.....	2	Transport, Lagerung und Entsorgung.....	26
Sicherheit.....	5	Technische Daten.....	29
Betrieb.....	11	Eingetragene Marken.....	33
Wartung.....	20	EU-Konformitätserklärung.....	34

Einleitung

Geräteübersicht (LH 700)



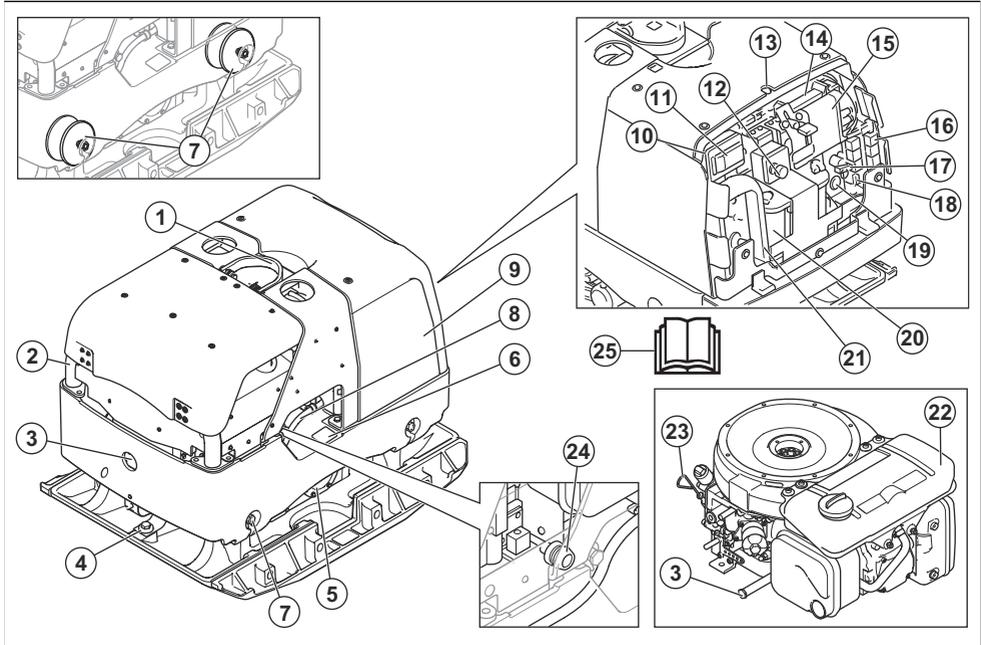
1. Zündschloss
2. Griff
3. Gashebel
4. Griffverriegelung für Transportposition
5. Aufnahmepunkt
6. Sicherheitsrahmen
7. Sicherheitschlaufen
8. Exzenter
9. Typenschild
10. Antivibrationseinheiten

Motorplatte. Siehe *So prüfen Sie die Antivibrationseinheiten auf Seite 10.*

11. Wasserabscheider
12. Hydrauliköltank
13. Akku
14. Motorölmessstab
15. Kraftstofftank
16. Ablassschraube für Motoröl
17. Luftfilteranzeige
18. Bedienungsanleitung

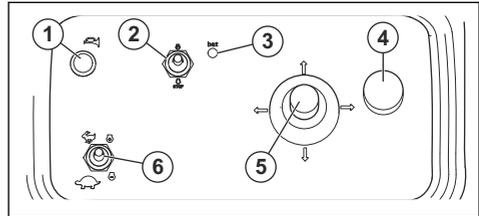
Hinweis: Es befinden sich außerdem 7 Antivibrationseinheiten zwischen Griff und

Geräteübersicht (LH 804)



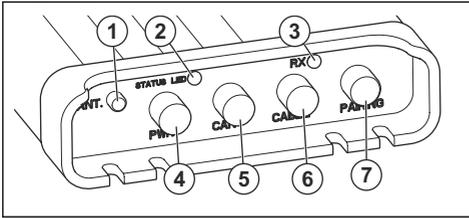
1. Aufnahmepunkt
2. Sicherheitsrahmen
3. Ablassschraube für Motoröl
4. Sicherheitsschlaufen
5. Exzenter
6. Typenschild
7. Antivibrationseinheiten
8. Wasserabscheider
9. Hydrauliköltank
10. Ladegerät für die Fernbedienung
11. Akku für die Fernbedienung
12. Not-Aus-Taste
13. Antenne
14. Elektronische Steuereinheit (ECU)
15. Empfänger
16. Relais
17. Hauptschalter
18. Sicherungen
19. Summer
20. Geräteakku
21. Fernbedienung, Transportposition
22. Kraftstofftank
23. Motorölmessstab
24. Luftfilteranzeige
25. Bedienungsanleitung

Übersicht Fernbedienung



1. Taste, um die Fernbedienung mit dem Empfänger zu verbinden
2. Ein-/Ausschalter für den Motor
3. Anzeige des Akkuladestands
4. Fernbedienung ON/OFF und Not-Aus-Taste
5. Joystick
6. Betriebsgeschwindigkeit

Empfängerübersicht



1. Antenne
2. Anzeige für die Fernbedienungsverbinding
3. Anzeige für die Funkverbinding (RX)
4. Anschluss für das Netzkabel
5. CAN
6. Anschluss für das Fernbedienungskabel
7. Taste für den Kopplungsvorgang

Gerätebeschreibung

Das Gerät ist eine reversierbare Rüttelplatte zur Verdichtung mittelstarker bis starker Schichten von Lockergestein. Das Gerät ist mit einem Verbrennungsmotor ausgestattet.

Das Modell LH 700 ist handgeführt.

Das Modell LH 804 wird vom Bediener mit einer Fernbedienung bedient, die einem maximalen Abstand von 20 m ermöglicht.

Verwendungszweck

Dieses Gerät ist nur für den professionellen Einsatz gedacht. Verwenden Sie das Gerät zum Verdichten verschiedener Arten von Füllmaterial, von Sand bis hin zu Steinen. Verwenden Sie das Gerät nicht für andere Aufgaben.

Symbole auf dem Gerät



WARNUNG: Dieses Gerät kann gefährlich sein und schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Gerät verwenden.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Gerät verwenden.



Tragen Sie einen Gehörschutz.



Nur Dieselkraftstoff mit extrem niedrigem Schwefelanteil.



Hydraulikölstand.



Bio-Hydrauliköl.



Aufnahmepunkt am Sicherheitsrahmen.



Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der entsprechenden EU-Richtlinie. Die Emissionen des Geräts sind in *Technische Daten auf Seite 29* und auf dem Etikett angegeben.



Dieses Gerät entspricht den geltenden EU-Richtlinien.



LH 700: Halten Sie Ihre Hände von diesem Bereich fern.



LH 700: Quetschungsrisiko!



LH 700: Verletzungsgefahr. Der Motor enthält bewegliche Teile.



LH 700: Verletzungsgefahr durch Herunterfallen des Griffs. Sperren Sie den Griff in der angehobenen Position.



LH 804: Hydrauliköldruck.



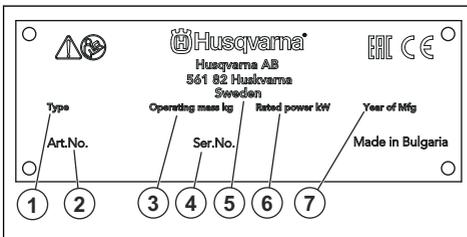
LH 804: Hauptschalter. Akku EIN/AUS.



Reinigen Sie den Motor nicht mit einem Hochdruckreiniger.

Hinweis: Sonstige Symbole/Aufkleber auf dem Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

Typenschild



1. Produkttyp
2. Produktnummer
3. Produktgewicht
4. Seriennummer
5. Hersteller
6. Nennleistung
7. Baujahr

Produkthaftung

Im Sinne der Produkthaftungsgesetze übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die unser Gerät verursacht, wenn...

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird, das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service Center oder von einem zugelassenen Fachmann repariert wird.

Sicherheit

Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der Bedienungsanleitung hinzuweisen.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Dieses Gerät ist ein gefährliches Werkzeug, wenn Sie nicht aufpassen oder es unsachgemäß verwenden. Dieses Gerät kann schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Es ist sehr wichtig, dass Sie vor der Anwendung des Geräts den Inhalt dieser Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.
- Bewahren Sie alle Warn- und Sicherheitshinweise auf.
- Halten Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften ein.
- Der Bediener und dessen Arbeitgeber müssen die mit dem Betrieb des Geräts verbundenen Gefahren kennen und vermeiden.
- Untersagen Sie allen Personen die Benutzung des Geräts, bis diese den Inhalt der

- Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, ohne vorher dafür geschult worden zu sein. Stellen Sie sicher, dass alle Bediener Schulungen erhalten.
 - Lassen Sie nicht zu, dass Kinder das Gerät verwenden.
 - Es dürfen nur zugelassene Personen mit dem Gerät arbeiten.
 - Der Bediener ist für Unfälle verantwortlich, die anderen Personen zustoßen oder an deren Eigentum entstehen.
 - Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen.
 - Lassen Sie immer Vorsicht walten, und arbeiten Sie mit gesundem Menschenverstand.
 - Dieses Gerät erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr von Situationen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können, zu verringern, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieses Gerätes mit ihrem Arzt und dem Hersteller des Implantats sprechen.
 - Halten Sie das Gerät sauber. Stellen Sie sicher, dass Symbole und Aufkleber deutlich lesbar sind.
 - Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es defekt ist.
 - Nehmen Sie keine Modifikationen am Gerät vor.
 - Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn die Möglichkeit besteht, dass andere Personen Modifikationen daran durchgeführt haben.

- Achten Sie darauf, dass sich auf dem Griff kein Fett oder Öl befindet.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in Bereichen, in denen Feuer oder Explosionen auftreten können.
- Das Gerät kann Objekte mit hoher Geschwindigkeit auswerfen. Stellen Sie sicher, dass alle Personen im Arbeitsbereich zugelassene persönliche Schutzausrüstung tragen. Entfernen Sie lose Gegenstände aus dem Arbeitsbereich.
- Bevor Sie sich vom Gerät entfernen, schalten Sie den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass keine Gefahr eines versehentlichen Starts besteht.
- Achten Sie darauf, dass sich Kleidung, langes Haar und Schmuck nicht in beweglichen Teilen verfangen kann.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Schlagen Sie nicht auf das Gerät.
- Bedienen Sie das Gerät stets von hinten, und halten Sie beide Hände am Lenker.
- Verwenden Sie das Gerät niemals in der Nähe elektrischer Kabel. Das Gerät hat keine elektrische Isolierung. Dies kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.
- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, finden Sie heraus, ob es versteckte Drähte, Kabel und Rohrleitungen im Arbeitsbereich gibt. Wenn das Gerät auf ein verborgenes Objekt trifft, halten Sie den Motor sofort an, und prüfen Sie Gerät und Objekt. Nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass der weitere Betrieb sicher ist.

Sicherheit in Verbindung mit der Fernbedienung (LH 804)



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

Sicherheitshinweise für den Betrieb



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, wie der Motor in einem Notfall schnell gestoppt werden kann.
- Der Bediener muss über die erforderliche physische Kraft für den sicheren Betriebs des Geräts verfügen.
- Bedienen Sie das Gerät nicht, ohne dass alle Schutzabdeckungen montiert sind.
- Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Siehe *Persönliche Schutzausrüstung auf Seite 8*.
- Stellen Sie sicher, dass sich nur befugte Personen im Arbeitsbereich befinden.
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und hell.
- Achten Sie während der Arbeit auf eine sichere und stabile Position.
- Stellen Sie sicher, dass keine Gefahr besteht, dass Sie oder das Gerät aus einer höheren Position herunterfallen kann.

- Das Gerät kann im Falle von großen Entfernungen mit einer Fernbedienung bedient werden. Betreiben Sie das Gerät nur, wenn Sie eine klare Sicht auf das Gerät und den Risikobereich haben. Sperren Sie den Arbeitsbereich ab, um Verletzungen von Umstehenden zu vermeiden.
- Betreiben Sie das Gerät nicht aus einer Entfernung von mehr als 20 m/66 ft.
- Untersagen Sie allen Personen die Benutzung der Fernbedienung, die den Inhalt der Bedienungsanleitung nicht gelesen und verstanden haben.
- Verwenden Sie die Fernbedienung nur, wenn Sie dafür geschult worden sind. Stellen Sie sicher, dass alle Bediener in der Bedienung der Fernbedienung und des Steuersystems des Geräts geschult werden. Wenn der Bediener das Steuersystem nicht kennt, können plötzliche Bewegungen des Geräts auftreten und Verletzungen verursachen.

- Schalten Sie den Motor und die Fernbedienung aus, bevor Sie sich vom Gerät entfernen. Verstauen Sie die Fernbedienung in ihrer Transportposition hinter der hinteren Abdeckung. Verriegeln Sie die hintere Abdeckung mit einem Vorhängeschloss. Dadurch wird sichergestellt, dass das Gerät nicht von Personen verwendet werden kann, die nicht dazu berechtigt sind.
- Wenn ein Fehler im Steuersystem auftritt, drücken Sie die Not-Aus-Taste auf der Fernbedienung und trennen Sie den Akku. Lassen Sie die Reparatur von einer autorisierten Servicewerkstatt durchführen.

Vibrationen Sicherheit



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Produkt benutzen.

- Beim Betrieb des Geräts kommt es zu Vibrationen, die vom Gerät auf den Anwender übertragen werden. Regelmäßiger und häufiger Betrieb des Geräts kann zu Verletzungen des Anwenders führen oder Symptome verstärken. Es kann zu Verletzungen an Fingern, Händen, Handgelenken, Armen, Schultern und/oder Nerven sowie bei der Blutversorgung oder an anderen Körperteilen kommen. Die Verletzungen können hinderlich und/oder chronisch werden und sich allmählich über Wochen, Monate oder Jahre hinweg verstärken. Zu möglichen Verletzungen können Schäden am Blutkreislauf, am Nervensystem, an Gelenken und anderen Körperteilen gehören.
- Symptome können während des Betriebs des Geräts oder zu einem anderen Zeitpunkt auftreten. Wenn Sie bereits Symptome haben und das Gerät weiter bedienen, können sich die Symptome verstärken oder chronisch werden. Wenn Sie diese oder andere Symptome an sich bemerken, wenden Sie sich an einen Arzt:
 - Taubheit, Gefühlsverlust, Kribbeln, Stechen, Schmerz, Brennen, Pochen, Steifheit, Schwerfälligkeit, Verlust von Kraft, Veränderungen an Hautfarbe oder Hautzustand.
- Bei niedrigen Temperaturen können sich die Symptome verstärken. Tragen Sie warme Kleidung und halten Sie Ihre Hände warm und trocken, wenn Sie das Gerät in kalten Umgebungen betreiben.
- Warten und betreiben Sie das Gerät gemäß den Anweisungen der Bedienungsanleitung, um einen vorschrittmäßigen Vibrationspegel sicherzustellen.
- Das Gerät verfügt über ein Antivibrationssystem, das die Vibrationen an den Griffen für den Bediener reduziert. Lassen Sie das Gerät die Arbeit verrichten. Drücken Sie das Gerät nicht mit Kraft. Halten Sie das Produkt leicht an den Griffen fest, aber stellen Sie sicher, dass Sie es kontrollieren und sicher bedienen. Drücken Sie das Gerät nicht häufiger als nötig in die Endanschläge.

- Platzieren Sie Ihre Hände nur auf dem Griff bzw. den Griffen. Halten Sie alle anderen Körperteile vom Gerät fern.
- Stoppen Sie das Gerät sofort, wenn plötzlich starke Vibrationen auftreten. Setzen Sie den Betrieb erst fort, wenn die Ursache für die gesteigerten Vibrationen beseitigt wurde.

Staubtechnische Sicherheit



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Der Betrieb des Geräts kann Staub in der Luft verursachen. Staub kann ernsthafte Verletzungen und permanente Gesundheitsprobleme verursachen. Silikatstaub wurde von verschiedenen Behörden als schädlich eingestuft. Dies sind Beispiele für derartige Gesundheitsprobleme:
 - Die tödlichen Lungenkrankheiten chronische Bronchitis, Silikose und Lungenfibrose
 - Krebs
 - Angeborene Fehlbildungen
 - Hautentzündung
- Verwenden Sie eine angemessene Ausstattung, um die Menge von Staub und Dämpfen in der Luft und den Staub auf Arbeitsgeräten, Oberflächen, Kleidung und Körperteilen zu verringern. Beispiele dafür sind Staubsammelanlagen und Wassernebel zum Binden des Staubs. Reduzieren Sie den Staub an der Quelle, falls möglich. Stellen Sie sicher, dass die Ausstattung korrekt montiert ist und verwendet wird und dass sie regelmäßig gewartet wird.
- Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz. Stellen Sie sicher, dass der Atemschutz für die gefährlichen Materialien im Arbeitsbereich geeignet ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich ausreichend belüftet ist.
- Falls möglich, richten Sie den Auspuff des Geräts dahin, wo er keinen Staub in der Luft verursachen kann.

Abgase – Sicherheit



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Produkt benutzen.

- Die Abgase des Motors enthalten Kohlenmonoxid – ein geruchloses, giftiges und sehr gefährliches Gas. Das Einatmen von Kohlenmonoxid kann tödlich sein. Da Kohlenmonoxid geruchs- und farblos ist, kann es nicht wahrgenommen werden. Bei einer Kohlenmonoxidvergiftung kann es zu Schwindelsymptomen kommen, aber es ist auch möglich, dass eine Person ohne Vorwarnung bewusstlos wird, wenn die Menge oder

Konzentration an Kohlenmonoxid dafür hoch genug ist.

- Abgase enthalten auch unverbrannte Kohlenwasserstoffe einschließlich Benzen. Das Einatmen über einen längeren Zeitraum kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
- Abgase, die Sie sehen oder riechen können, enthalten auch Kohlenmonoxid.
- Verwenden Sie ein Gerät mit Verbrennungsmotor nicht in Innenräumen oder in Bereichen ohne ausreichende Luftzufuhr.
- Atmen Sie die Abgase nicht ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich ausreichend belüftet ist. Das ist besonders wichtig, wenn Sie das Gerät in Gräben oder anderen engen Arbeitsbereichen verwenden, wo sich Abgase leicht sammeln können.

Lärm – Sicherheit



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Produkt benutzen.

- Ein hoher Geräuschpegel und Lärmbelastung über einen langen Zeitraum können zu lärmbedingten Hörschäden führen.
- Um den Geräuschpegel auf einem Minimum zu halten, warten und betreiben Sie das Gerät gemäß den Anweisungen der Bedienungsanleitung
- Überprüfen Sie den Schalldämpfer auf Schäden und Defekte. Stellen Sie sicher, dass der Schalldämpfer fest am Produkt montiert ist.
- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz beim Arbeiten mit dem Gerät.
- Beachten Sie Warnsignale und Stimmen, wenn Sie einen Gehörschutz tragen. Entfernen Sie den Gehörschutz, wenn das Gerät ausgeschaltet wird, es sei denn, er ist bei dem Geräuschpegel in Ihrem Arbeitsbereich erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie stets die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung bei der Bedienung des Geräts. Die persönliche Schutzausrüstung kann Verletzungen nicht vollständig vermeiden, vermindert aber den Umfang der Verletzungen und Schäden bei einem Unfall. Lassen Sie sich bei der Auswahl der korrekten persönlichen Schutzausrüstung von Ihrem Händler beraten.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der persönlichen Schutzausrüstung.
- Verwenden Sie einen zugelassenen Schutzhelm.
- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz.

- Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz.
- Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz mit seitlicher Abschirmung.
- Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.
- Tragen Sie Stiefel mit Stahlkappe und rutschfester Sohle.
- Tragen Sie zugelassene Arbeitskleidung oder gleichwertige, eng anliegende Kleidung mit langen Ärmeln und langen Hosenbeinen.

Feuerlöscher

- Halten Sie in der Nähe des Arbeitsbereichs einen Feuerlöscher griffbereit.
- Verwenden Sie einen Pulver-Feuerlöscher der Klasse „ABE“ oder einen Kohlendioxid-Feuerlöscher des Typs „BE“.

Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

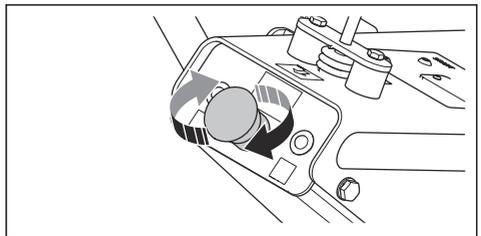
- Benutzen Sie kein Gerät mit defekten Sicherheitsvorrichtungen.
- Führen Sie regelmäßig eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Wenn die Sicherheitsvorrichtungen defekt sind, wenden Sie sich an Ihre Husqvarna-Servicewerkstatt.

Not-Aus-Taste

Mit der Not-Aus-Taste kann der Motor schnell abgestellt werden.

So führen Sie eine Prüfung der Not-Aus-Taste durch (LH 700)

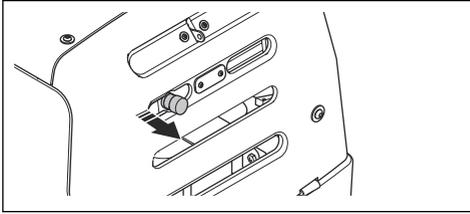
1. Drehen Sie die Not-Aus-Taste im Uhrzeigersinn, um sicherzustellen, dass sie deaktiviert ist.



2. Starten Sie den Motor. Siehe *So starten Sie das Gerät (LH 700) auf Seite 12.*
3. Drücken Sie die Not-Aus-Taste.
4. Vergewissern Sie sich, dass der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist.
5. Drehen Sie die Not-Aus-Taste im Uhrzeigersinn, um sie zu deaktivieren.

So führen Sie eine Prüfung der Not-Aus-Taste durch (LH 804)

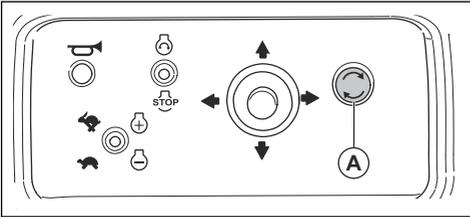
1. Ziehen Sie die Not-Aus-Taste heraus, um sicherzustellen, dass sie deaktiviert ist.



2. Starten Sie den Motor. Siehe *So starten Sie das Gerät (LH 804) auf Seite 19*.
3. Drücken Sie die Not-Aus-Taste.
4. Vergewissern Sie sich, dass der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist.
5. Ziehen Sie die Not-Aus-Taste heraus, um sie zu deaktivieren.

Not-Aus-Taste auf der Fernbedienung (LH 804)

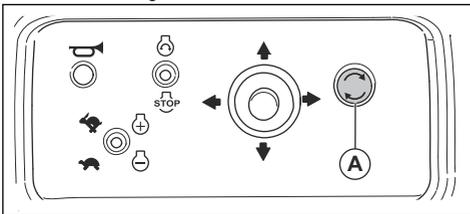
Die Not-Aus-Taste auf der Fernbedienung (A) dient zum schnellen Abstellen des Motors. Die Not-Aus-Taste dient außerdem als ON/OFF-Taste für die Fernbedienung.



ACHTUNG: Verwenden Sie die Not-Aus-Taste auf der Fernbedienung nicht zum Abschalten des Geräts, wenn kein Notfall vorliegt.

So führen Sie eine Prüfung der Not-Aus-Taste auf der Fernbedienung durch (LH 804)

1. Starten Sie den Motor. Siehe *So starten Sie das Gerät (LH 804) auf Seite 19*.
2. Drücken Sie die Not-Aus-Taste (A) auf der Fernbedienung.



3. Vergewissern Sie sich, dass der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist.
4. Drehen Sie die Not-Aus-Taste auf der Fernbedienung im Uhrzeigersinn, um sie zu deaktivieren.

So führen Sie eine Prüfung des Zündschlosses durch (LH 700)

- Starten und stoppen Sie den Motor. Siehe *So starten Sie das Gerät (LH 700) auf Seite 12* und *So stoppen Sie das Gerät (LH 700) auf Seite 13*.
 - a) Vergewissern Sie sich, ob der Motor anspringt, wenn Sie den Zündschlüssel im Uhrzeigersinn drehen.
 - b) Vergewissern Sie sich, ob der Motor sofort stoppt, wenn Sie den Zündschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Schalldämpfer

Der Schalldämpfer senkt den Geräuschpegel so weit wie möglich und hält die Abgase des Motors vom Anwender fern.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der Schalldämpfer fehlt oder defekt ist. Ein defekter Schalldämpfer erhöht den Geräuschpegel und die Brandgefahr.



WARNUNG: Der Schalldämpfer wird während und nach Gebrauch und wenn der Motor im Leerlauf läuft, sehr heiß. Seien Sie in der Nähe von entzündlichen Materialien und/oder Dämpfen besonders vorsichtig, um Brandgefahr zu verhindern.

So prüfen Sie den Schalldämpfer

- Überprüfen Sie den Schalldämpfer regelmäßig, um sicherzustellen, dass er richtig angebracht und nicht beschädigt ist.

Sicherheitsrahmen

Der Sicherheitsrahmen bietet einen Schutz für das Gerät, falls es umfällt.

So kontrollieren Sie den Sicherheitsrahmen

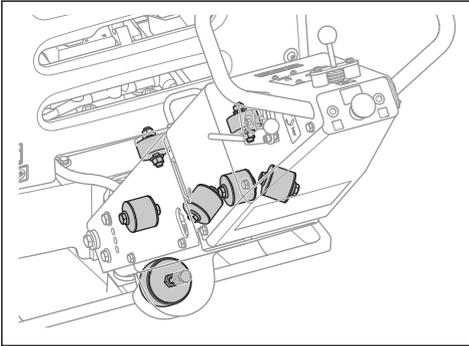
- Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitsrahmen keine Risse oder anderen Schäden aufweist.
- Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitsrahmen korrekt am Gerät montiert ist.

Antivibrationseinheiten

Die Antivibrationseinheiten verringern die Vibration am Gerät. Die Antivibrationseinheiten verringern schädliche Vibrationen, um Verletzungen des Bedieners und Schäden am Gerät zu verhindern.

So prüfen Sie die Antivibrationseinheiten

Es befinden sich 11 Antivibrationseinheiten am Gerät: 2 an jeder Seite und 7 zwischen Griff und Motorplatte.



- Stellen Sie sicher, dass die Antivibrationseinheiten korrekt montiert sind.
- Überprüfen Sie die Antivibrationseinheiten auf Beschädigung und Verschleiß.
- Ersetzen Sie die Antivibrationseinheiten bei Bedarf.

Sicherer Umgang mit Kraftstoff



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Kraftstoff ist feuergefährlich; durch die ausströmenden Dämpfe besteht Explosionsgefahr. Um Verletzungen, Feuer oder Explosionen zu vermeiden, seien Sie beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig.
- Atmen Sie die Kraftstoffdämpfe nicht ein. Die Kraftstoffdämpfe sind giftig und können Verletzungen verursachen. Achten Sie auf ausreichende Belüftung.
- Entfernen Sie nicht den Tankdeckel oder füllen den Kraftstofftank, wenn der Motor eingeschaltet ist.
- Lassen Sie den Motor vor dem Auftanken abkühlen.
- Füllen Sie Kraftstoff nicht in geschlossenen Räumen auf. Eine mangelhafte Luftzirkulation kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen durch Erstickung oder eine Kohlenmonoxidvergiftung führen.
- Rauchen Sie nicht in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors.
- Stellen Sie keine heißen Gegenstände in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors ab.
- Füllen Sie Kraftstoff nicht in der Nähe von Funken oder Feuer ein.
- Öffnen Sie vor dem Nachfüllen den Tankdeckel langsam und lassen Sie den Druck vorsichtig entweichen.

- Kraftstoff auf der Haut kann Verletzungen verursachen. Wenn Kraftstoff auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie diesen mit Wasser und Seife ab.
- Wechseln Sie sofort die Kleidung, wenn Sie Kraftstoff darauf verschütten.
- Füllen Sie den Kraftstofftank nicht vollständig auf. Durch Hitze dehnt sich der Kraftstoff aus. Lassen Sie deshalb einen Freiraum im oberen Bereich des Kraftstofftanks.
- Schrauben Sie den Kraftstofftankdeckel fest zu. Wenn der Tankverschluss nicht fest zugeschraubt ist, besteht Feuergefahr.
- Bevor Sie das Gerät starten, entfernen Sie es mindestens 3 m vom Auffüllort.
- Starten Sie das Gerät nicht, wenn sich Kraftstoff oder Öl darauf befindet. Entfernen Sie Kraftstoff oder Motoröl an unerwünschten Stellen vom Gerät und lassen Sie das Gerät trocknen, bevor Sie den Motor starten.
- Überprüfen Sie den Motor regelmäßig auf Undichtigkeiten. Starten Sie den Motor bei einer Leckage im Kraftstoffsystem nicht, bis die Undichtigkeiten repariert werden.
- Suchen Sie den Motor nicht mit den Händen nach Undichtigkeiten ab.
- Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Behältern auf.
- Wenn Sie das Gerät und den Kraftstoff lagern, stellen Sie sicher, dass Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe keinen Schaden verursachen können.
- Leeren Sie den Kraftstoff im Freien und abseits von Feuer und Funken in einen für Kraftstoff zugelassenen Behälter.

Sicherer Umgang mit Akkus



WARNUNG: Ein beschädigter Akku kann eine Explosion verursachen und zu Verletzungen führen. Wenn der Akku deformiert oder beschädigt ist, wenden Sie sich an eine zugelassene Husqvarna Servicewerkstatt.



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Verwenden Sie in der Nähe von Akkus stets eine Schutzbrille.
- Tragen Sie keine Uhren, Schmuck oder andere Gegenstände aus Metall in der Nähe des Akkus.
- Bewahren Sie den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Laden Sie den Akku in einem Bereich mit guter Belüftung auf.

- Halten Sie entflammbare Materialien in einem Mindestabstand von 1 m, wenn Sie den Akku aufladen.
- Entsorgen Sie ausgetauschte Akkus. Siehe *Entsorgung auf Seite 28*.
- Von der Batterie können explosive Gase ausgehen. Rauchen Sie nicht in der Nähe der Batterie! Halten Sie den Akku von offenen Flammen oder Funken fern.

Sicherheitshinweise für den Betrieb an Hängen



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie das Gerät nicht an Hängen mit einer Neigung von mehr als 20°. Loser Boden, Vibrationen und die Betriebsgeschwindigkeit können dazu führen, dass das Gerät an Hängen von weniger als 20° umkippt.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich sicher ist. Durch nassen und losen Boden wird die Bedienung des Geräts unsicherer. Seien Sie vorsichtig an Hängen und auf rauen Oberflächen.
- Stellen Sie sicher, dass sich alle Personen im Arbeitsbereich über dem Gerät am Hang befinden.
- Bedienen Sie das Gerät den Hang hinauf und hinunter, nicht von Seite zu Seite.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Hang ab. Wenn Sie das Gerät am Hang abstellen müssen, stellen Sie sicher, dass das Produkt nicht umfallen kann. Es besteht die Gefahr von Verletzungen und Schäden am Gerät.

Sicherheitshinweise für den Betrieb an Kanten



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Es besteht die Gefahr, dass das Gerät umkippt, wenn Sie es an Kanten bedienen. Halten Sie stets mindestens $\frac{2}{3}$ des Geräts auf einer Fläche, die ausreichend stabil ist für das Gewicht des Geräts.
- Wenn das Produkt kippt, stoppen Sie den Motor, bevor Sie es zurück auf eine ausreichend stabile Fläche heben. Siehe *So heben Sie das Gerät an auf Seite 26*.

Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Wenn die Wartung nicht ordnungsgemäß und regelmäßig erfolgt, erhöht sich die Verletzungsgefahr und das Risiko für eine Beschädigung des Geräts.
- Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Siehe *Persönliche Schutzausrüstung auf Seite 8*.
- Stoppen Sie den Motor und stellen Sie sicher, dass alle Teile des Geräts abgekühlt sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Reinigen Sie das Gerät und entfernen Sie gefährliches Material vor der Wartung.
- Trennen Sie die Zündkappe vor Beginn der Wartung.
- Die Abgase des Motors sind heiß und können Funken schlagen. Betreiben Sie das Gerät nicht im Innenbereich oder in der Nähe von brennbaren Materialien.
- Verändern Sie das Gerät nicht. Änderungen am Gerät, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Verwenden Sie stets Originalersatzteile und Originalzubehör. Zubehör und Ersatzteile, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Ersetzen Sie beschädigte, abgenutzte oder defekte Teile.
- Führen Sie nur Wartungsarbeiten durch, die gemäß dieser Betriebsanleitung vorgegeben sind. Lassen Sie alle anderen Wartungsarbeiten von einem autorisierten Servicecenter durchführen.
- Entfernen Sie alle Werkzeuge vom Gerät, bevor Sie den Motor nach der Wartung starten. Lose Werkzeuge oder Werkzeuge, die an sich drehenden Teilen befestigt sind, könnten herauskatapultiert werden und Verletzungen verursachen.
- Führen Sie nach der Wartung eine Überprüfung des Vibrationswerts im Gerät durch. Wenn er nicht korrekt ist, wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter.
- Lassen Sie das Gerät in einem autorisierten Servicecenter regelmäßig warten.

Betrieb

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Wichtige Schritte, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und vergewissern Sie sich, dass Sie die Anweisungen verstehen.

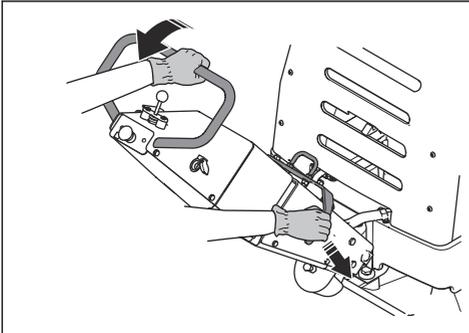
- Lesen Sie die Motor-Betriebsanleitung des Herstellers aufmerksam durch.
- Führen Sie die tägliche Wartung durch. Siehe *Wartungsplan auf Seite 20.*

So bringen Sie den Griff in die Betriebsposition (LH 700)



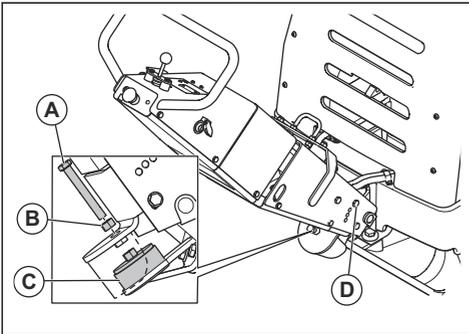
WARNUNG: Halten Sie den Griff fest, wenn Sie dessen Position ändern. Es besteht Verletzungsgefahr durch Herunterfallen des Griffs.

1. Halten Sie den Griff fest.
2. Schieben Sie den Verriegelungshebel nach unten und senken Sie den Griff vorsichtig ab.



So stellen Sie die Griffhöhe ein (LH 700)

1. Lösen Sie die Schraube (A).



2. Lösen Sie die Mutter (B) für die Antivibrationseinheit (C).
3. Entfernen Sie die beiden Schrauben (D), jeweils eine auf jeder Griffseite.
4. Stellen Sie die Griffhöhe auf die richtige Betriebsposition für den Bediener ein.
5. Schrauben Sie die beiden Schrauben (D) ein und ziehen Sie sie fest.

6. Stellen Sie die Antivibrationseinheit (C) mit der Schraube (A) ein.
7. Ziehen Sie die Mutter (B) fest.

So starten Sie das Gerät (LH 700)

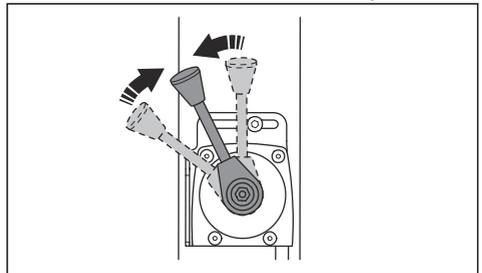


WARNUNG: Halten Sie während des Startvorgangs die Füße vom Gerät fern. Das Hydrauliksystem kann verursachen, dass sich das Gerät beim Motorstart plötzlich bewegt.

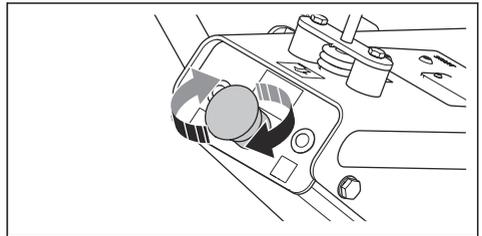


ACHTUNG: Verwenden Sie kein Startgas. Durch Startgas kann die Lebensdauer des Motors verringert werden.

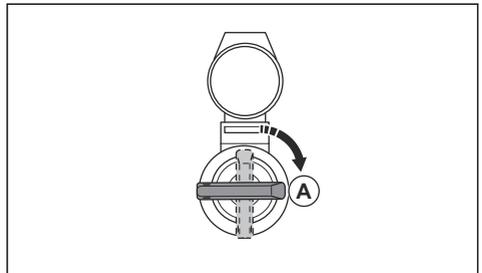
1. Stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufposition.



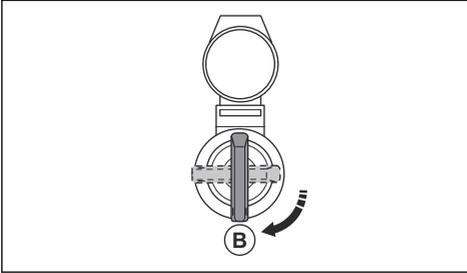
2. Stellen Sie sicher, dass die Not-Aus-Taste deaktiviert ist.



3. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Zündstellung (A). Die Anzeigen für Akkuladung und Öldruck leuchten auf.



4. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Startstellung (B).

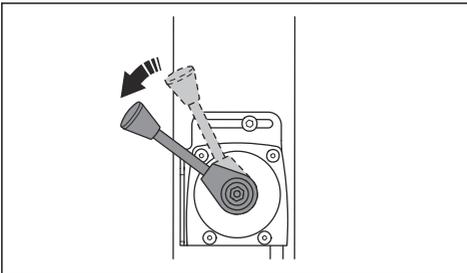


- Wenn der Motor startet, lassen Sie den Zündschlüssel sofort los. Der Zündschlüssel bewegt sich in die Neutralstellung.
- Wenn der Motor nicht innerhalb von 10 Sekunden startet, lassen Sie den Zündschlüssel los und warten 5 Sekunden, bevor Sie es erneut versuchen.



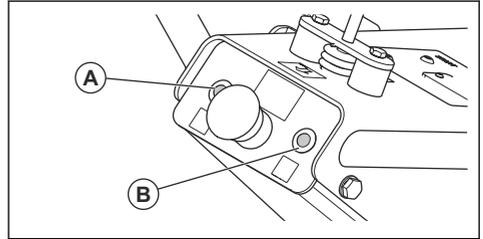
ACHTUNG: Wenn die Anzeigen für Akkuladung und Öldruck beim Starten des Geräts nicht erlöschen, stoppen Sie das Gerät. Lassen Sie das Gerät von einem autorisierten Service Center vor der erneuten Inbetriebnahme einer Fehlersuche unterziehen und reparieren.

- Lassen Sie den Motor 2 bis 3 Minuten im Leerlauf laufen.
- Stellen Sie den Gashebel auf Vollgas.



Anzeigen für Akkuladung und Öldruck

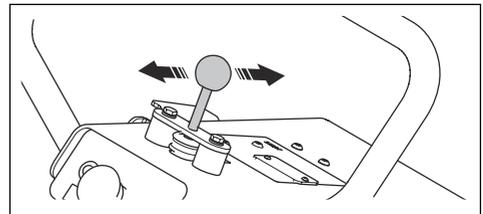
Die Anzeige für den Öldruck (A) leuchtet, wenn der Öldruck zu niedrig ist. Die Anzeige für die Akkuladung (B) leuchtet, wenn der Akku nicht richtig geladen wird.



Bedienung des Geräts (LH 700)

Betreiben Sie das Gerät immer mit Vollgas.

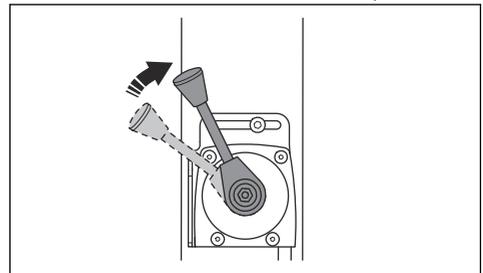
- Um das Gerät vorwärtslaufend zu bedienen, bewegen Sie den Bedienhebel ganz nach vorn und lassen ihn los.



- Um das Gerät rückwärtslaufend zu bedienen, bewegen Sie den Bedienhebel ganz nach hinten und lassen ihn los.
- Um die Bewegung des Geräts zu stoppen, bewegen Sie den Bedienhebel in kleinen Schritten in die entgegengesetzte Richtung, bis das Gerät zum Stillstand kommt.
- Um die Richtung zu ändern, drehen Sie das Gerät am Griff um.

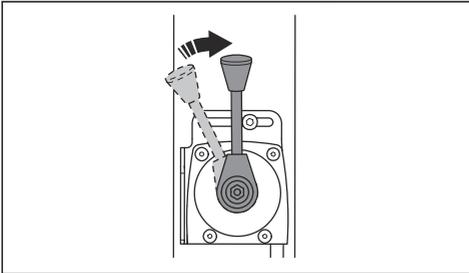
So stoppen Sie das Gerät (LH 700)

- Stellen Sie das Gerät auf ebenem Untergrund ab.
- Stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufposition.

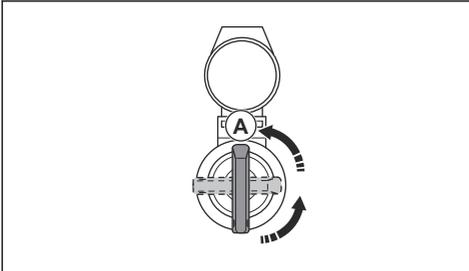


- Lassen Sie den Motor 2 bis 3 Minuten im Leerlauf laufen.

4. Stellen Sie den Gashebel in die Stop-Position.



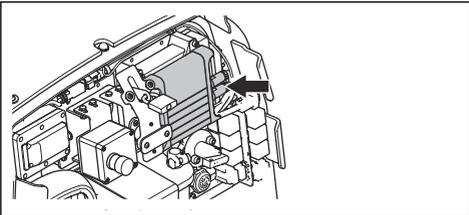
5. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Stop-Position (A).



6. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab, um ein versehentliches Starten zu verhindern.

Empfänger (LH 804)

Der Empfänger befindet sich hinter der hinteren Abdeckung des Geräts.



LED-Anzeige am Empfänger

Die LED-Anzeige am Empfänger zeigt den Verbindungsstatus zur Fernbedienung an.

LED-Anzeige	Ursache
Blinkt schnell grün.	Die Fernbedienung ist nicht mit dem Empfänger verbunden.
Blinkt langsam grün.	Die Fernbedienung ist mit dem Empfänger verbunden. Das Sicherheitsrelais (RCSS) ist eingeschaltet.

LED-Anzeige	Ursache
Eingeschaltet mit grünem Licht.	Die Fernbedienung ist mit dem Empfänger verbunden. Das Sicherheitsrelais (RCSS) ist ausgeschaltet.
Eingeschaltet mit gelbem Licht.	50 % Zeitüberschreitung.
Eingeschaltet mit rotem Licht.	Interner Fehler im Empfänger.
Blinkt schnell rot.	Interner Fehler in der Fernbedienung.

Fernbedienung (LH 804)



ACHTUNG: Heben Sie die Fernbedienung nicht am Joystick an.

Die Fernbedienung kann mit Bluetooth®-Drahtlos-Technologie betrieben werden. Für den Betrieb mit Bluetooth®-Drahtlos-Technologie ist ein Kopplungsvorgang erforderlich. Siehe *So führen Sie einen Kopplungsvorgang zwischen der Fernbedienung und dem Gerät durch* auf Seite 16.

Die Fernbedienung kann auch mit einem Kabel betrieben werden, das zwischen der Fernbedienung und dem Gerät angeschlossen ist. Das Kabel kann beispielsweise verwendet werden, wenn der Ladezustand des Fernbedienungsakkus niedrig ist. Anweisungen zum Anschließen der Fernbedienung an das Gerät mit einem Kabel finden Sie unter *So schließen Sie die Fernbedienung per Kabel an* auf Seite 16.

Die Fernbedienung verfügt über alle Bedienelemente, die zur Bedienung des Geräts erforderlich sind. Die Fernbedienung ist mit einem digitalen Display ausgestattet, auf dem Systeminformationen angezeigt werden. Siehe *Systeminformationen auf dem Display der Fernbedienung* auf Seite 17.

Hinweis: Die Seriennummer befindet sich auf einem Etikett hinter dem Fernbedienungsakku.

LED-Anzeige auf der Fernbedienung

Die LED-Anzeige zeigt den Ladezustand und eventuelle Störungen der Fernbedienung an.

LED-Anzeige	Ursache
Blinkt schnell grün.	Die Fernbedienung ist nicht mit dem Empfänger verbunden.

LED-Anzeige	Ursache
Blinkt schnell grün und rot.	Der Joystick befindet sich bei Inbetriebnahme nicht in der Mittelstellung.
Blinkt langsam grün.	Die Fernbedienung ist mit dem Empfänger verbunden.
Eingeschaltet mit gelbem Licht.	Die Akkuladung ist niedrig.
Leuchtet 10 Sekunden lang gelb und erlischt dann.	Der Akku ist leer.
Leuchtet 10 Sekunden lang rot und erlischt dann.	Interner Fehler in der Fernbedienung.
Blinkt grün und gelb.	Der Kopplungsvorgang läuft.
Eingeschaltet mit grünem Licht.	Der Kopplungsvorgang ist abgeschlossen.

Akku der Fernbedienung

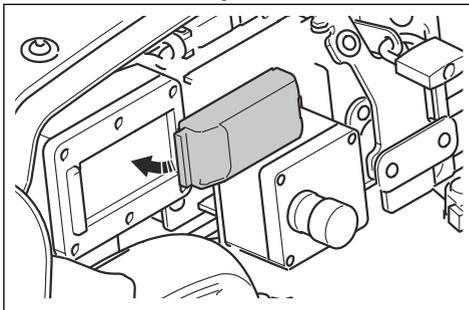
Im Lieferumfang des Geräts sind 2 Akkus vom Typ NiMH 1500 mAh enthalten. Der zweite Akku kann während des Betriebs im Akkuladegerät des Geräts oder im mitgelieferten Tischladegerät geladen werden.

Wenn die Fernbedienung nicht verwendet wird, muss alle 4 Wochen eine Erhaltungsladung des Fernbedienungsakkus durchgeführt werden.

Die Betriebsdauer eines vollständig geladenen Akkus beträgt ca. 15 Stunden. Wenn die LED-Anzeige auf der Fernbedienung 10 Sekunden lang gelb leuchtet, muss der Akku aufgeladen werden. Der Akku kann dann noch 15 Minuten lang verwendet werden.

Laden des Fernbedienungsakkus während des Betriebs

1. Reinigen Sie die Kontaktflächen des Akkus und des Ladegeräts hinter der hinteren Abdeckung des Geräts.
2. Legen Sie den Akku in das Ladegerät. Der Akku wird während des Betriebs geladen.



Laden des Fernbedienungsakkus im Tischladegerät

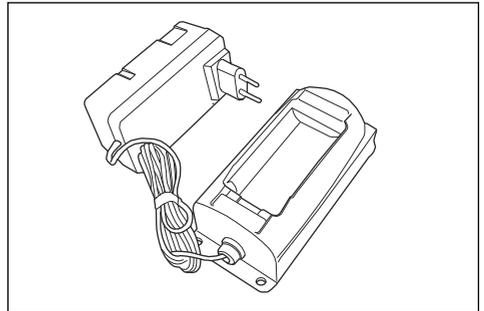


WARNUNG: Laden Sie den Akku nicht an einem feuchten Ort bei hohen Temperaturen. Explosionsgefahr. Verwenden Sie das Tischladegerät nur an einem trockenen Ort und in einem Temperaturbereich von -25 bis 70 °C/-13 bis 158 °F.

Das Tischladegerät arbeitet in einem Spannungsbereich von 100 bis 240 V. Es ist mit einem Adapter ausgestattet, der für die meisten Netzsteckdosen verwendet werden kann.

Bei Einhaltung der richtigen Temperatur nimmt eine vollständige Akkuaufladung 2,5 Stunden in Anspruch. Der Akku wird nicht beschädigt, wenn er im vollständig geladenen Zustand im Tischladegerät verbleibt.

1. Reinigen Sie die Kontaktflächen des Akkus und des Tischladegeräts.



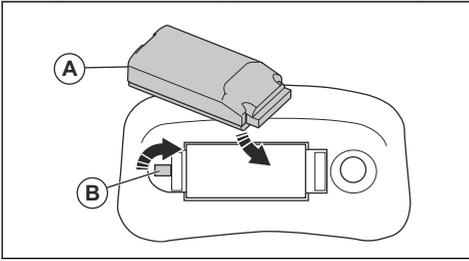
2. Schließen Sie das Tischladegerät an eine Netzsteckdose an. Eine gelbe LED am Tischladegerät zeigt an, dass es für den Ladevorgang bereit ist.
3. Legen Sie den Akku in das Tischladegerät ein. Nach 10 Sekunden beginnt das Tischladegerät zu laden.

LED-Anzeige	Ursache
Gelb.	Ladegerät vorbereitet.
Orange.	Der Akku wird aufgeladen.
Blinkt grün und gelb.	Der Akku ist fast vollständig geladen.
Grün.	Erhaltungsladung. Vollständig geladen.
Blinkt orange und grün.	Fehler.

Einsetzen und Entfernen des Fernbedienungsakkus

1. Reinigen Sie die Kontaktflächen des Akkus und das Akkufach in der Fernbedienung.

- Legen Sie einen Akku (A) in die Fernbedienung ein.



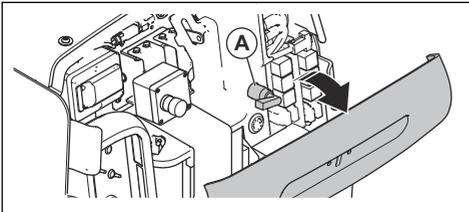
- Drehen Sie die Verriegelung (B) in die verriegelte Position.
- Zum Entfernen des Akkus drehen Sie die Verriegelung (B) in die geöffnete Position.

So führen Sie einen Kopplungsvorgang zwischen der Fernbedienung und dem Gerät durch

Wenn Sie die Fernbedienung zum ersten Mal zusammen mit dem Gerät verwenden, ist der Aufbau einer Verbindung (Kopplung) erforderlich.

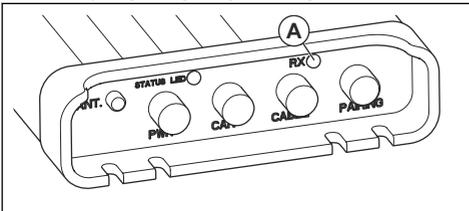
Ein Kopplungsvorgang ist auch erforderlich, wenn die Fernbedienung ausgetauscht wird oder wenn Sie die Fernbedienung zwischen verschiedenen Geräten wechseln.

- Öffnen Sie die hintere Abdeckung des Geräts.
- Setzen Sie den Hebel in den Akkuschalter (A) ein.

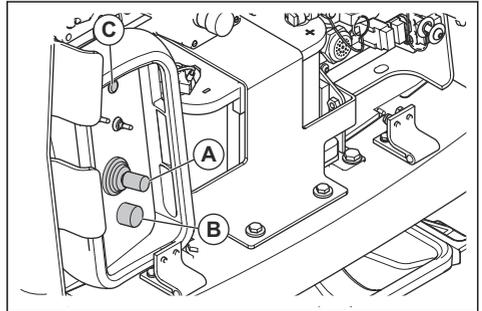


Hinweis: Der Hebel für den Akkuschalter hängt hinter der hinteren Abdeckung an einer Kette.

- Drehen Sie den Akkuschalter in die verriegelte Position, um den Akku zu aktivieren.
- Drücken Sie die Taste am Empfänger, um den Kopplungsvorgang zu starten. Die RX-Anzeige (A) am Empfänger beginnt grün und gelb zu blinken.



- Bewegen Sie den Joystick (A) der Fernbedienung aus der Mittelstellung heraus und halten Sie ihn in dieser Stellung.



- Drehen Sie die Start-/Stopptaste (B) im Uhrzeigersinn, um die Fernbedienung zu starten.
- Drücken Sie die Taste (C) mindestens 5 Sekunden lang. Die LED-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt grün und gelb. Der Kopplungsvorgang wird auch auf dem Display angezeigt.
- Lassen Sie den Joystick los. Die RX-Anzeige am Empfänger und die LED-Anzeige auf der Fernbedienung leuchten grün.
 - Wenn die RX- und die LED-Anzeige nicht grün leuchten, wurde der Kopplungsvorgang nicht korrekt durchgeführt. Wiederholen Sie den Vorgang.
- Drücken Sie die Start-/Stopptaste auf der Fernbedienung, und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, um die Fernbedienung neu zu starten.
- Drücken Sie die Start-/Stopptaste am Gerät, um den Empfänger neu zu starten.

So schließen Sie die Fernbedienung per Kabel an

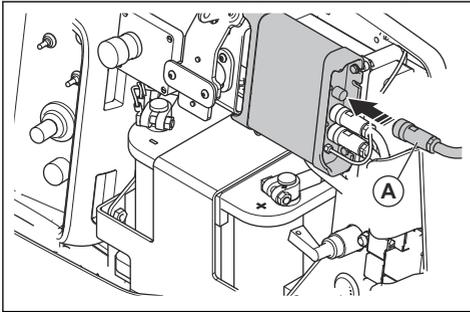


WARNUNG: Verwenden Sie die Fernbedienung nicht mit Kabelsteuerung, wenn die Gefahr besteht, dass das Gerät auf die Seite fällt. Der Bediener darf in keiner Weise mit dem Gerät verbunden sein.

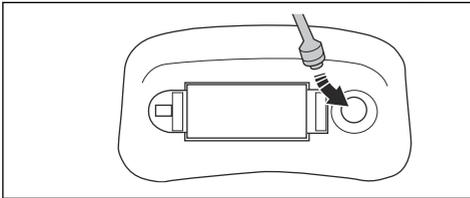


ACHTUNG: Reinigen Sie die Anschlussklemme, bevor Sie das Kabel anschließen. Wenn die Anschlussklemme beschädigt ist, muss sie durch ein autorisiertes Service Center ausgetauscht werden.

1. Schließen Sie das Kabel (A) an den Empfänger an.



2. Schließen Sie das Kabel an die Fernbedienung an.

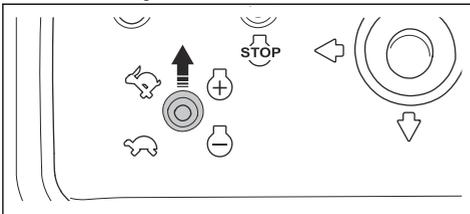


So steuern Sie das Gerät mit der Fernbedienung



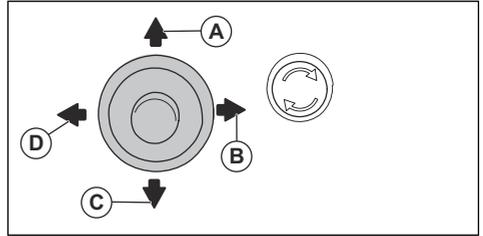
WARNUNG: Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät jederzeit sehen können, wenn Sie es mit der Fernbedienung bedienen. Die Reichweite der Fernbedienung ermöglicht es, das Gerät auch dann zu bewegen, wenn Sie es nicht sehen können. Es besteht die Gefahr von Verletzungen und Schäden.

1. Stellen Sie den Schalter für die Motordrehzahl nach oben auf Vollgas.



ACHTUNG: Wenn Sie die Motordrehzahl verringern, müssen Sie den Motor 30 Sekunden lang mit niedriger Drehzahl laufen lassen, bevor Sie die Geschwindigkeit wieder erhöhen.

2. Bewegen Sie den Joystick, um das Gerät in die entsprechende Richtung zu bewegen:



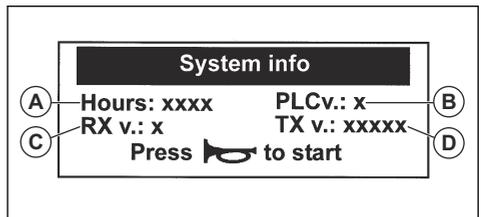
- a) Vorwärtsbetrieb (A).
- b) Rechtsbetrieb (B).
- c) Rückwärtsbetrieb (C).
- d) Linksbetrieb (D).

Die Vibration beginnt, wenn Sie den Joystick bewegen.

3. Lassen Sie den Joystick los, um die Bewegung des Geräts und die Vibration zu stoppen.

Systeminformationen auf dem Display der Fernbedienung

Wenn die Fernbedienung startet, werden diese Informationen auf dem Display angezeigt:



- Betriebsstundenzähler für den Motorbetrieb (A).
- Softwareversion der elektronischen Steuereinheit (ECU) (B).
- Softwareversion des Empfängers (C).
- Softwareversion der Fernbedienung (D).

Während des Betriebs können folgende Meldungen auf dem Display angezeigt werden:

Ereignis	Informationen auf dem Display
Kopplungsvorgang	
Kopplungsvorgang	"Pairing info" („Kopplungsinfo“)
	"Pairing RX-TX..." („RX-TX wird gekoppelt...“)

Ereignis	Informationen auf dem Display
Kopplungsvorgang abgeschlossen	"Pairing info" („Kopplungsinfo") "Pairing RX-TX- Link OK" („Kopplung RX-TX-Verbindung OK") "Pairing ready!" („Kopplung bereit!") "Restart system" („Systemneustart")

Ereignis	Informationen auf dem Display
Kopplungsvorgang fehlgeschlagen	"Pairing info" („Kopplungsinfo") "Pairing RX-TX- Link OK" („Kopplung RX-TX-Verbindung OK") "Pairing failed!" („Kopplung fehlgeschlagen!") "Restart system" („Systemneustart")

Bluetooth®

Bluetooth® verbunden	"Pairing info" („Kopplungsinfo") "Pairing RX-TX- Link OK" („Kopplung RX-TX-Verbindung OK")
Bluetooth® Fehler	"Pairing info" („Kopplungsinfo") "Pairing RX-TX- Link ERROR" („Kopplung RX-TX-Verbindung FEHLER") "Pairing failed!" („Kopplung fehlgeschlagen!") "Restart system" („Systemneustart")

Verbindung Zeitüberschreitung

Kopplungsvorgang fehlgeschlagen	"Pairing info" („Kopplungsinfo") "Pairing RX-TX..." („RX-TX wird gekoppelt...") "Pairing failed!" („Kopplung fehlgeschlagen!") "Restart system" („Systemneustart")
---------------------------------	---

Symbole auf dem Display der Fernsteuerung



Die Fernbedienung ist per Funkverbindung mit dem Empfänger verbunden.



Der Akku wird aufgeladen.



Der Öldruck ist zu niedrig. Der Motor wird in 30 Sekunden gestoppt.



CA: CAN-Fehler. Prüfen Sie die Verbindung zwischen dem Empfänger und der elektronischen Steuereinheit (ECU).



Die Fernbedienung ist per Kabel mit dem Empfänger verbunden.



Es besteht keine Funkverbindung zwischen der Fernbedienung und dem Empfänger.



Die Hydrauliköltemperatur ist zu hoch. Der Motor wird angehalten.

So starten Sie das Gerät (LH 804)

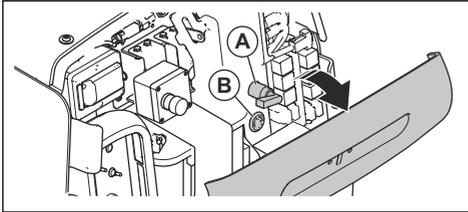


WARNUNG: Halten Sie während des Startvorgangs die Füße vom Gerät fern. Das Hydrauliksystem kann verursachen, dass sich das Gerät beim Motorstart plötzlich bewegt.



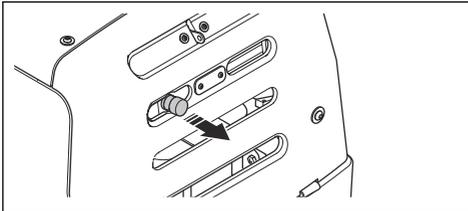
ACHTUNG: Verwenden Sie kein Startgas. Durch Startgas kann die Lebensdauer des Motors verringert werden.

1. Öffnen Sie die hintere Abdeckung und entnehmen Sie die Fernbedienung aus der Transportposition.
2. Setzen Sie den Hebel in den Akkuswitcher (A) ein.

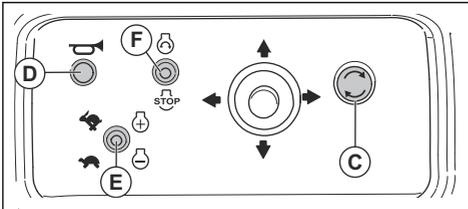


Hinweis: Der Hebel für den Akkuswitcher hängt hinter der hinteren Abdeckung an einer Kette.

3. Drehen Sie den Akkuswitcher in die verriegelte Position, um den Akku zu aktivieren. Der Summer (B) ertönt, bis der Motor startet.
4. Schließen Sie die hintere Abdeckung und ziehen Sie die Not-Aus-Taste heraus.



5. Drehen Sie die Start-/Stoptaste (C) im Uhrzeigersinn, um die Fernbedienung zu starten.



6. Drücken Sie die Taste (D), um die Fernbedienung mit dem Empfänger zu verbinden.

Hinweis: Wenn die Fernbedienung zum ersten Mal verwendet wird, muss ein Kopplungsvorgang durchgeführt werden. Siehe *So führen Sie einen Kopplungsvorgang zwischen der Fernbedienung und dem Gerät durch* auf Seite 16.

7. Stellen Sie den Schalter für die Motordrehzahl (E) nach unten auf niedrige Drehzahl.
8. Drücken Sie den Start-/Stopp-Schalter (F) nach oben, um den Motor zu starten. Lassen Sie den Start-/Stopp-Schalter los, wenn der Motor startet. Der Summer verstummt.



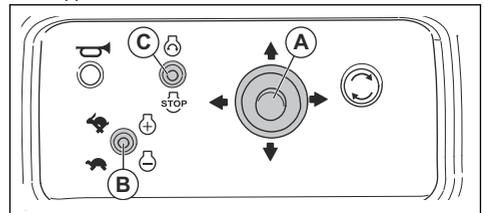
ACHTUNG: Wenn der Motor nicht startet, warten Sie 3 Sekunden, bevor Sie es erneut versuchen. Wenn der Anlasser länger als 20 Sekunden betätigt wird, kann er 8 Sekunden lang nicht gestartet werden. Dadurch wird eine Überlastung des Anlassers verhindert. Sie müssen 8 Sekunden warten, bevor Sie den Motor erneut starten können.

Hinweis: Die Akkukapazität ist für 25 °C/77 °F angegeben. Sie nimmt bei niedrigeren Temperaturen ab. Die Akkukapazität bricht bei niedrigen Temperaturen nicht vollständig zusammen. Nach der Erwärmung steht wieder die volle Kapazität zur Verfügung.

9. Prüfen Sie den Ladezustand des Fernbedienungsakkus. Siehe *Akku der Fernbedienung* auf Seite 15.

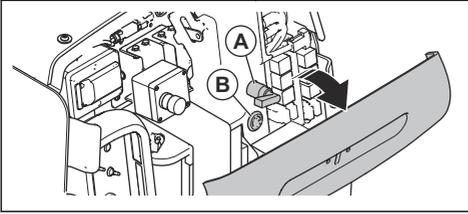
So stoppen Sie das Gerät (LH 804)

1. Stellen Sie das Gerät auf ebenem Untergrund ab.
2. Lassen Sie den Joystick (A) los, um die Vibration zu stoppen.

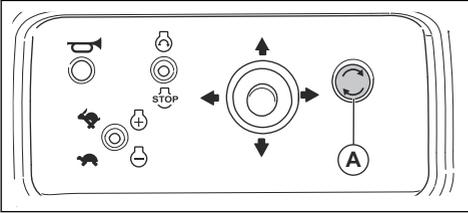


3. Stellen Sie den Schalter für die Motordrehzahl (B) nach unten auf niedrige Drehzahl.
4. Lassen Sie den Motor 2 bis 3 Minuten im Leerlauf laufen.
5. Drücken Sie den Start-/Stopp-Schalter (C) nach unten, um den Motor abzustellen. Der Summer ertönt.

6. Öffnen Sie die hintere Abdeckung und legen Sie den Akkuschalter (A) um. Der Summer (B) verstummt.



7. Drücken Sie die Stopptaste (A), um die Fernbedienung zu stoppen. Die LED-Anzeige auf der Fernbedienung erlischt.



8. Verstauen Sie die Fernbedienung in ihrer Transportposition hinter der hinteren Abdeckung. Verriegeln Sie die hintere Abdeckung mit einem Vorhängeschloss. Dadurch wird sichergestellt, dass das Gerät nicht von Personen verwendet werden kann, die nicht dazu berechtigt sind.

Wartung

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor dem Warten des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Wartungsplan

* = Allgemeine Wartung durch den Bediener. Diese Anweisungen sind nicht in dieser Bedienungsanleitung enthalten.

X = Diese Anweisungen sind in dieser Bedienungsanleitung enthalten.

Allgemeine Gerätewartung	Vor jedem Gebrauch, alle 10 Betriebsstunden	Wöchentlich, alle 100 Betriebsstunden	Monatlich alle 250 Betriebsstunden	Jährlich, alle 500 Betriebsstunden
Sicherstellen, dass keine Kraftstoff- oder Ölleckagen vorhanden sind.	*			
Gerät reinigen.	X			
Sicherstellen, dass alle Muttern und Schrauben angezogen sind.	*			
Die Funktionen der Fernbedienung und des Empfängers prüfen (LH 804).	*			
Sicherheitsschlaufen auf Schäden prüfen. Ggf. ersetzen.	X			
Antivibrationsteile auf Schäden prüfen.			X	X
Alle Gummischläuche und Gummielemente auf Beschädigungen prüfen. Ggf. ersetzen.			X	X
Hydraulikölstand prüfen.		X	X	
Akku kontrollieren.			X	X

Allgemeine Gerätewartung	Vor jedem Gebrauch, alle 10 Betriebsstunden	Wöchentlich, alle 100 Betriebsstunden	Monatlich alle 250 Betriebsstunden	Jährlich, alle 500 Betriebsstunden
Öl im Exzenterelement wechseln.				X
Hydrauliköl und Hydraulikölfilter wechseln.				X

O = Bitte die Anweisungen in der Motor-Betriebsanleitung beachten, die vom Motorhersteller geliefert wird.

Motorwartung	Vor jedem Gebrauch, alle 10 Betriebsstunden	Nach den ersten 20 Betriebsstunden	Wöchentlich, alle 100 Betriebsstunden	Jährlich, alle 300 Betriebsstunden
Kraftstoff- und Motorölstand prüfen.	X			
Luftfilter prüfen. Luftfilter bei Bedarf reinigen.	X			
Luftfilter reinigen.		X		
Motoröl wechseln.		X		X
Ölfilter reinigen.		O		
Luftfilter austauschen.				X
Kraftstoff-Einspritzpumpe prüfen.				O
Kraftstoff-Einspritzdüse prüfen.				O
Wasserabscheider entleeren.			X	X
Ventilkopfspiel für die Lufteinlass- und -auslassventile einstellen.		O		O
Kolbenringe ersetzen.				O

So reinigen Sie das Gerät



ACHTUNG: Befestigen Sie vor dem Reinigen des Geräts eine Plastiktüte fest um den Tankdeckel. Damit soll sichergestellt werden, dass kein Wasser in die Entlüftungsöffnung im Tankdeckel gelangt.

- Verwenden Sie für die Reinigung des Geräts fließendes Wasser aus einem Schlauch oder Hochdruckreiniger.



ACHTUNG: Richten Sie den Wasserstrahl nicht direkt auf den Tankdeckel, elektrische Bauteile oder den Motor.

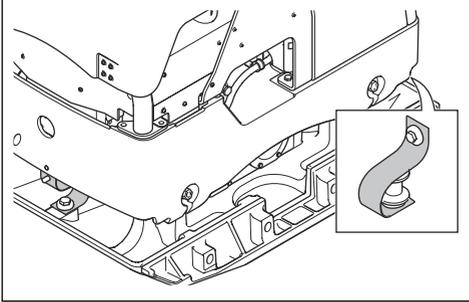
- Entfernen Sie Fett und Öl vom Griff.

So führen Sie eine allgemeine Inspektion durch

- Stellen Sie sicher, dass alle Muttern und Schrauben am Gerät richtig angezogen sind.

So kontrollieren Sie die Sicherheitsschlaufen

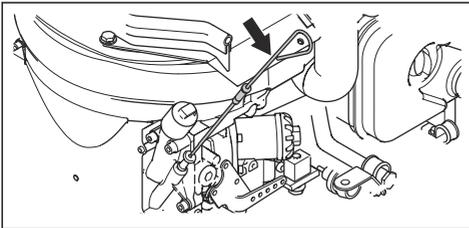
1. Prüfen Sie die Sicherheitsschlaufen vorne und hinten am Gerät.



2. Prüfen Sie die Schrauben und Muttern an den Sicherheitsschlaufen.
3. Ersetzen Sie beschädigte Sicherheitsschlaufen.
4. Ersetzen Sie beschädigte Muttern und Schrauben.
5. Ziehen Sie lose Schrauben und Muttern fest.

So prüfen Sie den Motorölstand

1. Entfernen Sie den Messstab.



2. Entfernen Sie das Öl vom Messstab und setzen Sie ihn wieder ein.
3. Entfernen Sie den Messstab und prüfen Sie den Ölstand am Messstab. Der Ölstand ist korrekt, wenn er sich zwischen den Messstabmarkierungen „Max.“ und „Min.“ befindet.
4. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, entfernen Sie den Öltankdeckel, füllen Motoröl ein und kontrollieren den Ölstand erneut. Die richtige Ölsorte können Sie der Motor-Betriebsanleitung entnehmen.

So wechseln Sie das Motoröl

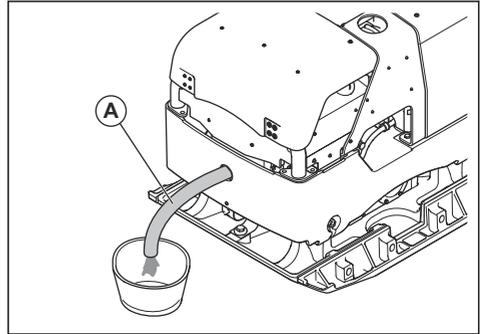
Wenn der Motor kalt ist, starten Sie den Motor für 1 bis 2 Minuten, bevor Sie das Motoröl ablassen. Dadurch wird das Motoröl erwärmt und kann leichter ablaufen.



WARNUNG: Motoröl ist direkt nach dem Abstellen des Motors sehr heiß. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Motoröl ablassen. Wenn Motoröl auf Ihre

Haut gerät, reinigen Sie diese mit Wasser und Seife.

1. Stellen Sie einen Behälter mit einem Mindestfassungsvermögen von 1,9 l/2,0 qt für das Motoröl unter die Ölablassschraube.
2. Entfernen Sie die Ölablassschraube und schließen Sie einen Schlauch (A) an.



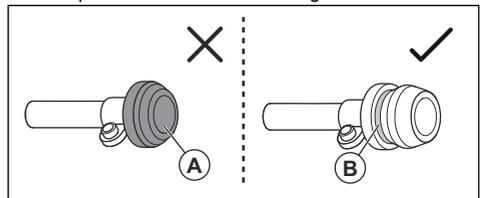
3. Lassen Sie das Öl in den Behälter laufen.
4. Entfernen Sie den Schlauch und reinigen Sie die Umgebung der Ölablassschraube von Öl.
5. Bringen Sie den Ölablasshahn an und ziehen Sie ihn fest.
6. Füllen Sie neues Motoröl ein. Die richtige Ölsorte können Sie der Motor-Betriebsanleitung entnehmen.
7. Kontrollieren Sie den Motorölstand.

So überprüfen Sie die Luftfilteranzeige



ACHTUNG: Überprüfen Sie die Luftfilteranzeige jedes Mal, wenn der Motor gestartet wird. Ein verstopfter Luftfilter kann Schäden am Gerät verursachen.

1. Überprüfen Sie die Luftfilteranzeige.



- a) Wenn die Luftfilteranzeige zusammengedrückt (A) ist, reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter. Siehe *So reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter auf Seite 23*.



WARNUNG: Stellen Sie den Motor vor der Wartung ab.

- a) Wenn die grüne Markierung (B) aufleuchtet, ist keine Wartung des Luftfilters erforderlich.

Weitere Informationen zur Luftfilteranzeige finden Sie in der Betriebsanleitung des Motors.

So reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter

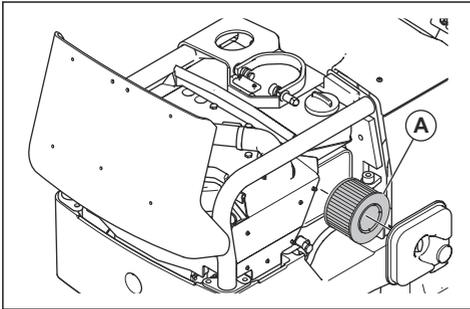


WARNUNG: Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz, wenn Sie den Luftfilter reinigen oder ersetzen. Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter ordnungsgemäß. Der Staub im Luftfilter gefährdet Ihre Gesundheit.



WARNUNG: Reinigen Sie den Luftfilter nicht mit Druckluft. Dadurch wird der Luftfilter beschädigt und das Risiko, dass Sie gefährlichen Staub einatmen, steigt.

1. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel.



2. Entfernen Sie den Luftfilter (A) aus dem Luftfiltergehäuse.
3. Reinigen Sie das Luftfiltergehäuse mit einer Bürste.
4. Klopfen Sie den Luftfilter auf eine harte Oberfläche, oder entfernen Sie die Partikel mit einem Staubsauger.



ACHTUNG: Berühren Sie mit der Düse des Staubsaugers nicht die Oberfläche des Papierfilterelements. Halten Sie einen kleinen Abstand ein. Die empfindliche Oberfläche des Papierfilterelements wird beschädigt, wenn Objekte damit in Berührung kommen.

5. Überprüfen Sie den Luftfilter auf Schäden.
6. Entsorgen Sie den Luftfilter, falls er beschädigt, nass oder durch Öl verschmutzt ist.



ACHTUNG: Tauschen Sie beschädigte Luftfilter immer aus,

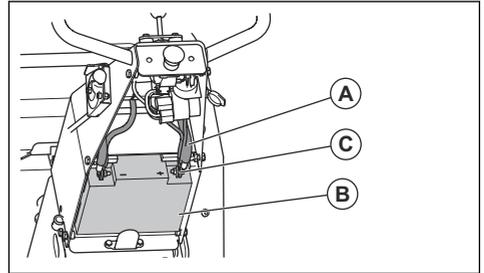
da ansonsten Staub in den Motor eindringen und ihn beschädigen kann.

7. Setzen Sie den gereinigten oder einen neuen Luftfilter in das Luftfiltergehäuse ein.
8. Montieren Sie den Luftfilterdeckel.

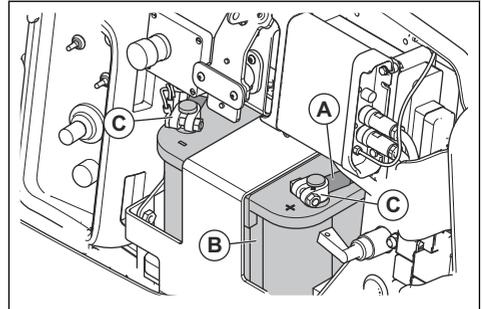
So kontrollieren Sie den Akku

1. Trennen Sie die Akkukabel (A).

- a) LH 700:



- b) LH 804:



2. Prüfen Sie den Akku (B) auf Beschädigung. Ersetzen Sie den Akku bei Beschädigung.
3. Reinigen Sie die Akkupole (C).
4. Schließen Sie die Akkukabel (A) an.

So laden Sie den Akku (LH 700)

- Wenn der Akku längere Zeit nicht verwendet wurde, laden Sie ihn vor der Benutzung vollständig auf.
- Verwenden Sie ein Ladegerät, das die Spannung automatisch anpasst. Wir empfehlen ein 2-stufiges Ladegerät mit konstanter Spannung, das automatisch auf eine Erhaltungsladung umschaltet, wenn der Akku vollständig geladen ist. Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna-Händler für Informationen zum richtigen Akkuladegerät.
- Führen Sie während der Winterzeit 1–2 Mal eine Erhaltungsladung des gelagerten Geräts durch.

So laden Sie den Akku (LH 804)

Bei dem Akku handelt es sich um einen Gel-Akku. Es ist nicht erforderlich, den Akku zu warten.



WARNUNG: Laden Sie den Akku nicht öfter als empfohlen auf. Die Lebensdauer des Akkus nimmt ab und brennbare Gase können aus dem Akku entweichen.



ACHTUNG: Wenn der Akku beim Laden sehr heiß wird, trennen Sie ihn sofort.

- Verwenden Sie ein Ladegerät mit Spannungsregelung für Gel-Akkus. Siehe *Empfohlene Akku-Ladegeräte (LH 804) auf Seite 24*. Wenden Sie sich für weitere Informationen zum richtigen Akkuladegerät bitte an Ihren Husqvarna-Händler.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht verwendet wurde, laden Sie ihn vor der Benutzung vollständig auf.
- Führen Sie während der Winterzeit 1–2 Mal eine Erhaltungsladung des gelagerten Geräts durch.

Empfohlene Akku-Ladegeräte (LH 804)

Die Empfehlungen beziehen sich auf eine durchschnittliche Umgebungstemperatur von 25 °C/77 °F.

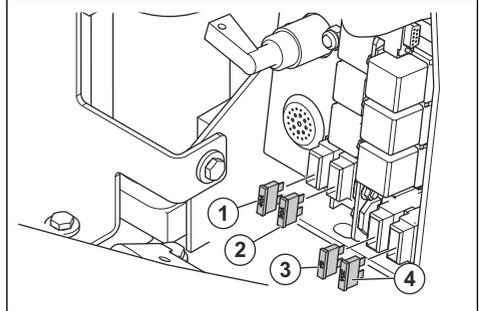
Akkuladegerät-Typ	Empfehlungen
Lichtmaschine.	13,65–15,0 V.
Ladegerät mit konstanter Spannung.	13,8–15,0 V. Max. 10 A. Für 6–12 Std. aufladen.
Ladegerät für Erhaltungsladung.	13,2–13,8 V. Max. 1 A. Keine Zeitbegrenzung bei niedrigeren Spannungen.
Schnellladegerät, Ladegerät mit konstanter Spannung.	Max. 15,6 V. Kein Stromgrenzwert, wenn die Akkutemperatur unter 50 °C/125 °F liegt. Laden, bis die Stromstärke weniger als 1 A beträgt.
Akku-Ladegerät für zyklische Akkus oder Akkus, die in Serie angeschlossen sind.	14,7 V. Kein Stromgrenzwert, wenn die Akkutemperatur unter 50 °C/125 °F liegt. Wenn die Stromstärke weniger als 1 A beträgt, mit 2 A Konstantstrom für 2 Std. laden.

Ladezeit bei unterschiedlichen Stromstärken (LH 804)

Die Empfehlungen beziehen sich auf eine durchschnittliche Umgebungstemperatur von 25 °C/77 °F. Die Ladedauer ändert sich je nach Umgebungstemperatur und Akku-Ladegerät.

Stromstärke	Ungefähre Dauer bis ein Ladestand von 90 % erreicht ist
100 A	35 Minuten
50 A	75 Minuten
25 A	140 Minuten

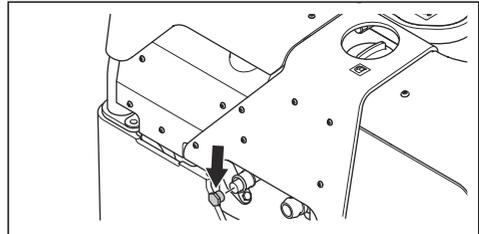
Sicherungen (LH 804)



1. Laderegler für den Geräteakku, 40 A
2. Hauptsicherung, 30 A
3. Empfänger und elektronische Steuereinheit (ECU), 5 A
4. Ladegerät für den Fernbedienungsakku und elektronische Steuereinheit (ECU), 20 A

So entleeren Sie den Wasserabscheider

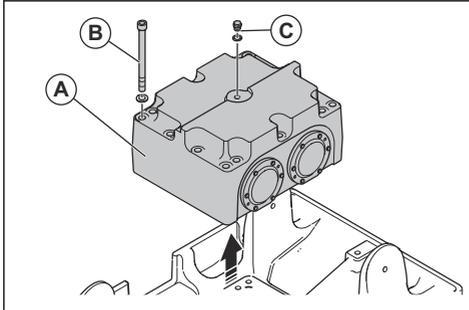
1. Entfernen Sie die Ölablassschraube für den Wasserabscheider.



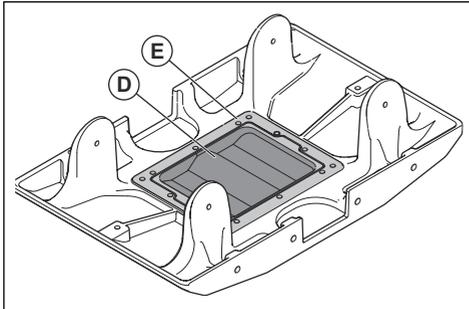
2. Entleeren Sie den Behälter, bis sich nur noch sauberer Kraftstoff im Behälter befindet.
3. Montieren Sie die Ölablassschraube.
4. Entsorgen Sie das Wasser als chemischen Abfall. Siehe *Entsorgung auf Seite 28*.

So wechseln Sie das Öl im Exzenterelement

- Um das Exzenterelement (A) zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

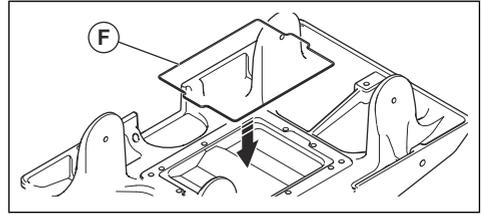


- Die 14 langen Innensechskantschrauben (B) entfernen.
 - Entfernen Sie die Schraube und die Scheibe (C) und setzen Sie eine Ringschraube vom Typ M16 x 1,5 in die Bohrung ein.
 - Befestigen Sie eine Hubvorrichtung an der Ringschraube und heben Sie das Exzenterelement an.
 - Legen Sie das Exzenterelement auf einer stabilen Oberfläche ab.
- Entfernen Sie das Öl mit einer Ölabblasspumpe oder einer gleichwertigen Vorrichtung aus dem Ölbehälter (D).
 - Reinigen Sie den Ölbehälter.

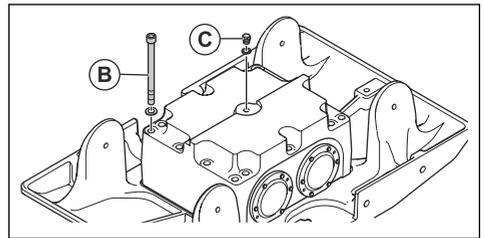


- Reinigen Sie die Gewindebohrungen der 14 langen Innensechskantschrauben.
- Reinigen Sie die Flächen (E) zwischen dem Exzenterelement und der Bodenplatte.
- Befüllen Sie den Ölbehälter mit Öl. Weitere Informationen zur richtigen Ölsorte und -menge finden Sie unter *Technische Daten auf Seite 29*.

- Bauen Sie einen neuen O-Ring (F) ein und bringen Sie auf seiner Oberseite Fett auf.



- Bringen Sie in jede der Gewindebohrungen einen Tropfen LOCTITE® N243™ ein.
- Heben Sie das Exzenterelement wieder in seine Position auf der Bodenplatte und entfernen Sie die Ringschraube.
- Ziehen Sie die Schrauben (B) über Kreuz an. Anziehmoment 250 Nm.



- Montieren Sie die Schraube und die Scheibe (C). Anziehmoment 45 Nm.

Hydrauliksystem

So prüfen Sie die Hydraulikschläuche

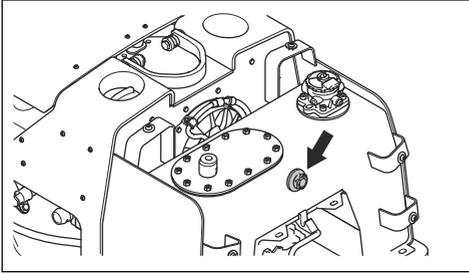
- Prüfen Sie die Hydraulikschläuche regelmäßig. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Hydraulikschläuche.



WARNUNG: Hydrauliköl ist gefährlich. Das Gummi in den Hydraulikschläuchen verschleißt mit der Zeit. Verschlissene oder beschädigte Hydraulikschläuche können platzen und das Hydrauliköl Verletzungen verursachen. Wenn Sie nicht feststellen können, ob die Hydraulikschläuche verschlissene sind oder nicht, ersetzen Sie sie.

So kontrollieren Sie den Hydraulikölstand

1. Bestimmen Sie den Hydraulikölstand durch das Schauglas.



2. Wenn der Hydraulikölstand zu niedrig ist, füllen Sie Hydrauliköl nach. Siehe *Wechseln des Hydrauliköls und des Hydraulikölfilters auf Seite 26*.



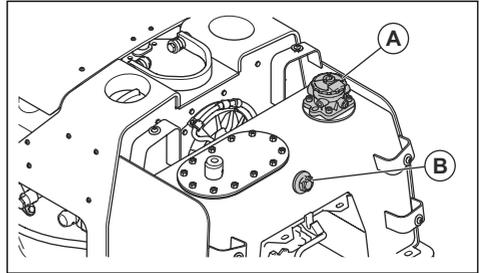
ACHTUNG: Wenn der Hydraulikölstand wiederholt zu niedrig ist, liegt eine Undichtigkeit vor. Lassen Sie das Hydrauliksystem in diesem Fall von einem autorisierten Service Center überprüfen.

Wechseln des Hydrauliköls und des Hydraulikölfilters



WARNUNG: Gefahr von Brandverletzungen. Das Hydrauliköl wird beim Betrieb des Geräts heiß. Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie das Hydrauliköl wechseln.

1. Entfernen Sie die Schutzabdeckung (A) vom Hydrauliköltank.



2. Verwenden Sie eine Ölablasspumpe, um das Hydrauliköl aus dem Hydrauliköltank abzulassen.
3. Füllen Sie Hydrauliköl ein, bis dieses auf Höhe des Schauglases (B) steht. Weitere Informationen zum richtigen Öltyp finden Sie unter *Technische Daten auf Seite 29*.
4. Den Hydraulikölfilter ersetzen.
5. Die Schutzabdeckung (A) montieren.

Schweißen



ACHTUNG: Wenn am Gerät geschweißt werden muss, müssen der Plus- und der Minuspol des Akkus abgeklemmt werden. Das Erdungskabel des Schweißgeräts darf nicht an den Motor angeschlossen werden. Trennen Sie alle Kabel vom Empfänger und von der elektronischen Steuereinheit (ECU), bevor Sie am Gerät schweißen.

Transport, Lagerung und Entsorgung

Transport



WARNUNG: Seien Sie beim Transport vorsichtig. Das Gerät ist schwer und kann Verletzungen oder Schäden verursachen, wenn es beim Transport umfällt oder sich bewegt.

Heben Sie das Gerät an, um es über kurze Strecken zu transportieren. Stellen Sie das Gerät für längere Strecken auf ein Transportfahrzeug.



ACHTUNG: Ziehen Sie das Gerät nicht mit einem Fahrzeug.

So heben Sie das Gerät an



WARNUNG: Stellen Sie sicher, dass das Hebezeug den korrekten Spezifikationen entspricht, um das

Gerät sicher anheben zu können. Auf dem Typenschild des Geräts ist das Gerätegewicht angegeben.



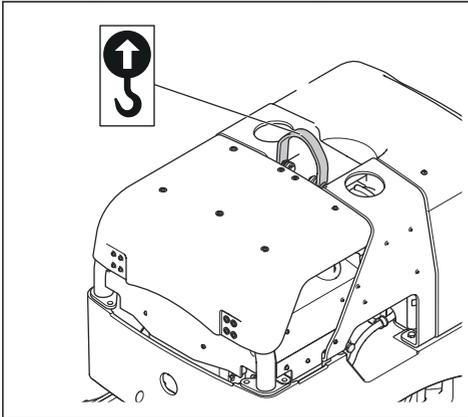
WARNUNG: Heben Sie ein Gerät nicht an, wenn es beschädigt ist. Stellen Sie sicher, dass die Hebeöse sowie die Antivibrationseinheiten und die Sicherheitsschlaufen ordnungsgemäß montiert und nicht beschädigt sind.



WARNUNG: Laufen bzw. stehen Sie nicht unterhalb oder in der Nähe eines hängenden Geräts.

1. Verriegeln Sie den Griff in aufrechter Position (nur Modell LH 700).

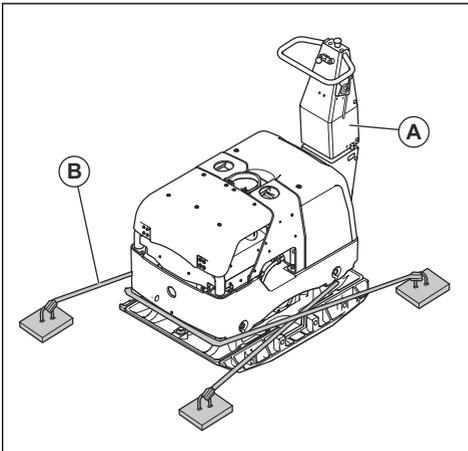
2. Befestigen Sie die Hebevorrichtung an der Hebeöse.



WARNUNG: Verwenden Sie keine Metallhaken, Ketten oder sonstigen Hebezeuge mit scharfen Kanten, die die Hebeöse beschädigen können.

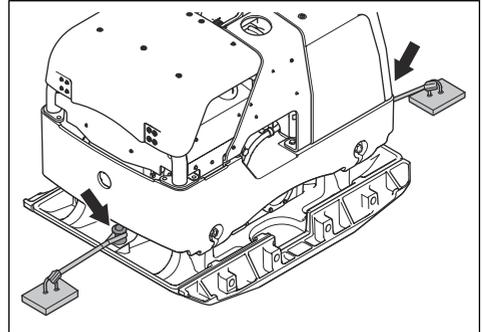
So sichern Sie das Gerät mit Verzurrgurten auf einem Transportfahrzeug (LH 700)

1. Verriegeln Sie den Griff (A) in aufrechter Position.
2. Legen Sie zwei Gurte (B) um die Bodenplatte.
 - a) Legen Sie einen Gurt um die Vorderseite der Bodenplatte und befestigen Sie ihn am Fahrzeug.
 - b) Legen Sie einen Gurt um die Rückseite der Bodenplatte und befestigen Sie ihn am Fahrzeug.



So sichern Sie das Gerät mit Verzurrgurten auf einem Transportfahrzeug (LH 804)

1. Bringen Sie die Fernbedienung in die Transportposition unter der hinteren Abdeckung.
2. Sichern Sie das Gerät mit 2 Gurten.



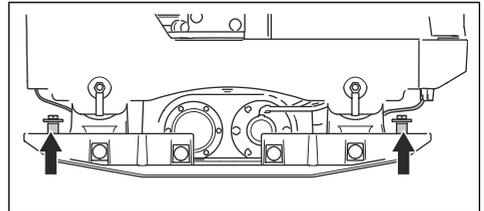
- a) Befestigen Sie einen Gurt am vorderen Abschlepppunkt und am Fahrzeug.
- b) Befestigen Sie einen Gurt am hinteren Abschlepppunkt und am Fahrzeug.

So schleppen Sie das Gerät ab (LH 804)



ACHTUNG: Schleppen Sie das Gerät nur ab, damit es freikommt, wenn es während des Betriebs in lockerem Boden nicht mehr aus eigener Kraft fortbewegt werden kann. Schleppen Sie das Gerät nicht über längere Strecken ab.

1. Befestigen Sie die Abschleppvorrichtung an den beiden Abschlepppunkten vorn und hinten am Gerät.



2. Schleppen Sie das Gerät in Längsrichtung ab. Die maximal zulässige Kraft beträgt 15 kN horizontal entlang der Gerätelängsachse.

Lagerung

- Bevor Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum lagern, leeren Sie den Kraftstofftank vollständig. Entsorgen Sie den Kraftstoff bei einer geeigneten Entsorgungsstelle.
- Laden Sie den Geräteakku vor der Lagerung vollständig auf. Ein leerer Akku gefriert bei ca. $-7\text{ °C}/19\text{ °F}$. Ein vollständig geladener Akku gefriert bei ca. $-67\text{ °C}/-89\text{ °F}$.

- Entfernen Sie den Akku vor einer längeren Lagerung aus der Fernbedienung (LH 804).
- Reinigen Sie das Gerät vor der Lagerung. Entfernen Sie Öl und Staub von den Gummitteilen.
- Reinigen Sie den Luftfilter vor der Lagerung.
- Decken Sie das Gerät ab.
- Bewahren Sie das Gerät in einem trockenen und frostfreien Raum auf.
- Bewahren Sie das Gerät in einem verschlossenen Bereich auf, um einen unerlaubten Zugriff durch Kinder oder andere Personen zu verhindern.

Entsorgung

- Chemikalien können gefährlich sein und dürfen nicht auf dem Boden entsorgt werden. Entsorgen Sie immer alle verwendeten Chemikalien in einem Service Center oder in einer geeigneten Beseitigungsanlage.
- Wenn das Gerät abgenutzt ist, können Sie es zum Händler oder zu einer geeigneten Recyclingstelle schicken.
- Öl, Ölfilter, Kraftstoff und Akku können negative Auswirkungen auf die Umwelt haben. Befolgen Sie die örtlichen Recyclinganforderungen und geltenden Vorschriften.
- Entsorgen Sie den Akku nicht über den Hausmüll.
- Schicken Sie den Akku an eine Husqvarna-Servicewerkstatt oder entsorgen Sie ihn in einer Beseitigungsanlage für Altbatterien.

Technische Daten

Technische Daten

	LH 700	LH 804
Betriebsgewicht (EN500, inkl. Öl, ½ Kraftstoff), kg/lb	779/1717	820/1808
Motormarke, Typ	Hatz, 1 D90V	Hatz, 1 D90V
Motorleistung, kW/PS bei Drehzahl ¹	11,5/15,4 bei 3000	11,5/15,4 bei 3000
Vibrationsfrequenz, Hz/Drehzahl	56/3000	56/3000
Amplitude, mm/Zoll	2,5/0,098	2,5/0,098
Zentrifugalkraft, kN/lbf	95/21375	95/21375
Betriebsgeschwindigkeit, m/min oder ft./min	30 oder 98,4	30 oder 98,4
Max. Neigung, Grad/%	20/35	20/35
Füllmenge Kraftstofftank, l/qts	7,0/7,40	7,0/7,40
Füllmenge Motoröl, l/qts	1,9/2,0	1,9/2,0
Hydrauliköltank-Volumen, l/qts	27,0/7,1	27,0/7,1
Exzenterelement, l/qts	1,0/1,1	1,0/1,1
Motoröl *	Shell Rimula R4 L 15W-40	Shell Rimula R4 L 15W-40
Öl, Exzenterelement	Shell Rimula R4 L 15W-40	Shell Rimula R4 L 15W-40
Hydrauliköl	Shell Tellus S3 V68	Shell Tellus S3 V68
Bio-Hydrauliköl (optional)	Shell Naturelle HF-E46	Shell Naturelle HF-E46
Kraftstoff *	Nur Dieseldieselkraftstoff mit extrem niedrigem Schwefelanteil	Nur Dieseldieselkraftstoff mit extrem niedrigem Schwefelanteil
Kraftstoffverbrauch, l/h oder qts/h	2,3 oder 2,4	2,3 oder 2,4
Akkuspannung, V/Ah	12/44	12/48

* = Weitere Informationen und Fragen zu diesem Motor finden Sie in der Betriebsanleitung des Motors oder auf der Website des Motor-Herstellers.

Lärm- und Vibrationsemissionen	LH 700	LH 804
Schalleistungspegel, gemessen dB (A)	108	107

¹ Wie vom Motorhersteller angegeben. Die Motornennleistung ist die durchschnittlich nach SAE-Standard J1349/ISO1585 gemessene Nettoleistung eines typischen Motors der Herstellungsreihe, die (bei einer bestimmten Drehzahl) abgegeben wird. Motoren aus der Massenproduktion können von diesem Wert abweichen. Die tatsächliche Ausgangsleistung des eingebauten Motors hängt von der Betriebsdrehzahl, den Umgebungsbedingungen und anderen Werten ab.

Lärm- und Vibrationsemissionen	LH 700	LH 804
Schalleistungspegel, garantiert L_{WA} dB (A) ²	109	108
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, L_P , dB (A) ³	88	-
Vibrationspegel a_{hv} , m/s^2 ⁴	3,3	Entfällt (Fernbedienung)

Gewichte für Optionen	
Erweiterungen 2 Teile pro Maschine, 2 x 75 mm/6 Zoll kg/lb	14,6/32
Erweiterungen 2 Teile pro Maschine, 2 x 150 mm/12 Zoll kg/lb	24,6/54

Technische Daten der Funkeinrichtungen (LH 804)

Fernbedienung	
Betriebsspannung	Akku NiMh 1500 mAh. Der Sender kann ohne Akku über eine Kabelsteuerung betrieben werden.
Betriebsdauer	Bis zu 15 Stunden mit neuem Akku.
Datendisplay	Grafisch, Auflösung 128 x 32.
Schutzart	IP 65
Betriebstemperatur, °C/°F	Zwischen -25/-13 und +70/+158.
Lagertemperatur, °C/°F	Zwischen -40/-40 und +85/+185.
Akku	2 x NiMh-Akkus im Lieferumfang der Maschine enthalten.
Empfänger	
Betriebsspannung, VDC	Zwischen 10 und 32.
Allgemeiner Verbrauch	100 mA, ohne externes Laden bei 12 V DC.
Prozessor	CPU-Bauweise 2 robuste Sicherheitsschalter (max. 2 A). Erfüllt EN 13849-1 PL e (EN 954-1, Kat. 4).
Anzeige, Empfänger	Dreifarbige LED, rot/grün/gelb.
Anzeige, CAN-Status	Zweifarbige LED, rot/grün.
Schutzart	IP 66
Betriebstemperatur, °C/°F	Zwischen -25/-13 und +70/+158.

² Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schalleistung (L_{WA}) gemäß EN ISO 3744 in Übereinstimmung mit EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der Unterschied zwischen garantiertem und gemessenem Schalleistungspegel besteht darin, dass beim garantierten Schalleistungspegel auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Geräten desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

³ Schalldruckpegel L_P nach EN ISO 11201, EN 500-4. Unsicherheiten K_{PA} , 3,0 dB (A).

⁴ Vibrationswert gemäß EN 500-4. Berichten zufolge liegt der Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1,5 m/s^2 .

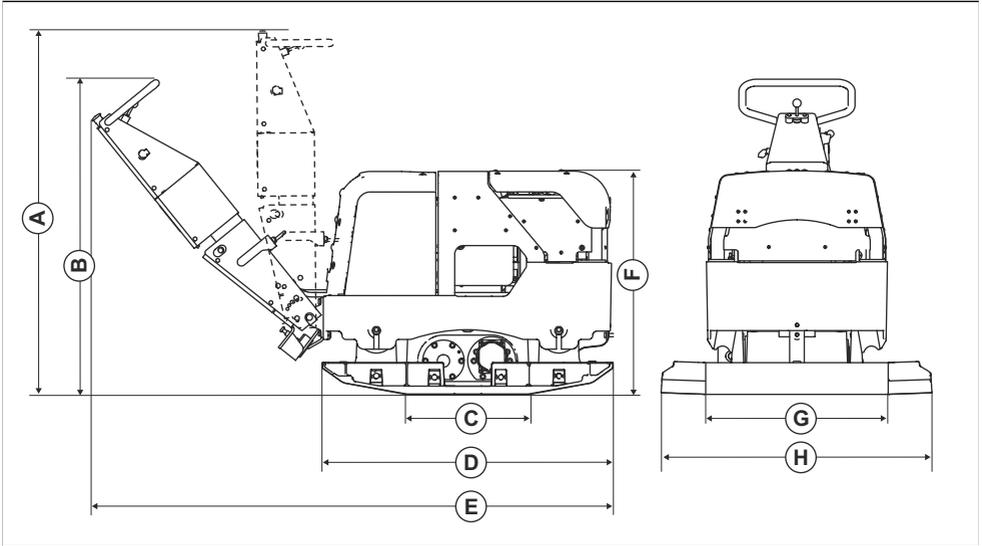
Lagertemperatur, °C/°F	Zwischen -40/-40 und +85/+185.
------------------------	--------------------------------

Funkfrequenzdaten für Bluetooth®	
Frequenzband, GHz	2,4-2,4835
Ausgangsleistung, max. dBm	4

Konformitätserklärung für Geräusche und Vibrationen

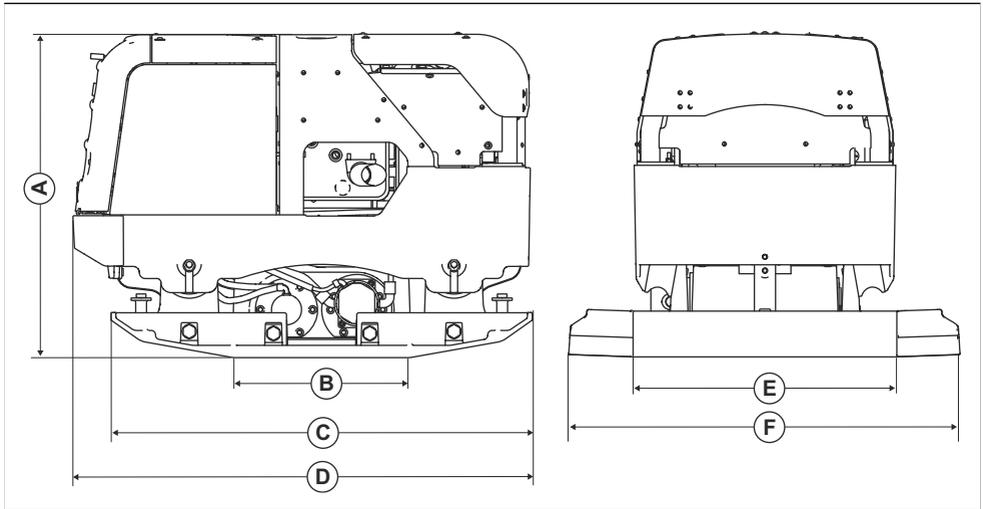
Diese erklärten Werte wurden in Laborversuchen in Übereinstimmung mit der aufgeführten Richtlinie oder Norm ermittelt und eignen sich für einen Vergleich mit Wertdeklarationen anderer Produkte, die nach der gleichen Richtlinie bzw. Norm geprüft wurden. Diese Wertdeklarationen eignen sich nicht zur Verwendung in Risikobewertungen, zudem können die an einzelnen Arbeitsplätzen gemessenen Werte höher sein. Die tatsächlichen Belastungswerte und das Gefährdungsrisiko eines individuellen Benutzers sind immer spezifisch und davon abhängig, wie der Benutzer arbeitet, in welchem Material das Produkt eingesetzt wird, sowie von der Belastungszeit, dem Gesundheitszustand des Benutzers und dem Gerätezustand.

Geräteabmessungen (LH 700)



A	Griffhöhe, Transportposition, mm/Zoll	1320/51	E	Länge, inkl. Griff, mm/Zoll	1880/74
B	Griffhöhe, Betriebsposition, mm/Zoll	1170/46	F	Höhe, mm/Zoll	795/31
C	Kontaktbereich, Bodenplatte, m ² /sq. ft.	0,290/3,12	G	Breite, mm/Zoll	660/26
	Kontaktbereich Bodenplatte mit Erweiterungen 2 x 75 mm oder 2 x 150 mm, m ² /sq. ft.	0,646/36,95 bzw. 0,712/7,66	H	Breite mit Verlängerungen: 2 x 75 mm oder 2 x 150 mm, mm/Zoll	810/32 bzw. 960/38
D	Länge der Bodenplatte, mm/Zoll	1050/41			

Geräteabmessungen (LH 804)



A	Höhe, mm/Zoll	795/31	D	Länge, mm/Zoll	1150/45
B	Kontaktbereich, Bodenplatte, m ² /sq. ft.	0,290/3,12	E	Breite, mm/Zoll	660/26
	Kontaktbereich Bodenplatte mit Erweiterungen 2 x 750 mm oder 2 x 150 mm, m ² /sq. ft.	0,646/36,95 bzw. 0,712/7,66	F	Breite mit Verlängerungen: 2 x 75 mm oder 2 x 150 mm, mm/Zoll	710/32 bzw. 960/38
C	Länge der Bodenplatte, mm/Zoll	1050/41			

Eingetragene Marken

Die *Bluetooth*[®]-Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken von *Bluetooth SIG, inc.* und die Verwendung dieser Marken durch Husqvarna erfolgt unter Lizenz.

LOCTITE ist eine eingetragene Marke der Henkel Corporation. N243 ist eine Marke der Henkel Corporation.

EU-Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

Die **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden,
Tel.: +46-36-146500, erklärt in alleiniger Verantwortung,
dass das Gerät:

Beschreibung	Reversierbare Rüttelplatte
Marke	Husqvarna
Typ/Modell	LH 700
Identifizierung	Seriennummern ab 2022

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen erfüllt:

Richtlinie/Verordnung	Beschreibung
2014/30/EU	„EMV-Richtlinie“
2006/42/EG	„Maschinenrichtlinie“
2000/14/EG	„bezüglich Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen“

und dass die folgenden harmonisierten Normen und/
oder technischen Daten angewendet werden;

EN 500-1+A1:2009

EN 500-4:2011

Benannte Stelle: 0404, RISE SMP Svensk
Maskinprovning AB, Verkstadsgatan 17, Box
4053, 904 32 UMEÅ, Sweden , hat die
Konformität mit der Richtlinie 2000/14/EG,
Konformitätsbewertungsverfahren bestätigt: Anhang VI

Informationen zu Geräuschemissionen finden Sie im
Kapitel *Technische Daten auf Seite 29*.

Partille, 2022-04-12



Martin Huber

R&D Director, Concrete Surfaces & Floors

Husqvarna AB, Construction Division

Verantwortlich für die technische Dokumentation

EU-Konformitätserklärung

Die **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden,
Tel.: +46-36-146500, erklärt in alleiniger Verantwortung,
dass das Gerät:

Beschreibung	Reversierbare Rüttelplatte
Marke	Husqvarna
Typ/Modell	LH 804
Identifizierung	Seriennummern ab 2022

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen erfüllt:

Richtlinie/Verordnung	Beschreibung
2014/53/EU	„zu Funkanlagen“
2006/42/EG	„Maschinenrichtlinie“
2000/14/EG	„bezüglich Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen“

und dass die folgenden harmonisierten Normen und/
oder technischen Daten angewendet werden;

EN 500-1+A1:2009

EN 500-4:2011

EN ISO 13766-1:2018

ETSI EN 301 489-1 V2.1.1

ETSI EN 301 489-3 V2.1.1

Benannte Stelle: 0404, RISE SMP Svensk
Maskinprovning AB, Verkstadsgatan 17, Box
4053, 904 32 UMEÅ, Sweden , hat die
Konformität mit der Richtlinie 2000/14/EG,
Konformitätsbewertungsverfahren bestätigt: Anhang VI

Informationen zu Geräuschemissionen finden Sie im
Kapitel *Technische Daten auf Seite 29*.

Partille, 2022-04-12



Martin Huber

R&D Director, Concrete Surfaces & Floors

Husqvarna AB, Construction Division

Verantwortlich für die technische Dokumentation



www.husqvarnacp.com

Originalanweisungen

1140393-51



2022-06-07